

Pfullinger Journal

Anzeigen-Illustrierte für

den Raum Pfullingen

Eningen · Schwäbische Alb

Spenden für VfL
und Klosterkirche

Camper- und
Freizeittipps

Renoviert:
Bahnhof Kohlstetten



Die Werkstatt für
alle Fahrzeugmarken
in Pfullingen



Gottlob Maier
Daimlerstraße 7
72793 Pfullingen
Tel.: 07121/97900
www.maier-boschservice.de



Für Ihr Auto tun wir alles.

**AUTOHAUS
LICHTENSTEIN**



Die freie Kfz-Werkstatt in Unterhausen

Friedrich-List-Str. 117, Lichtenstein,
Telefon 07129/938070
web: www.autohaus-lichtenstein.de

SCHAUSONNTAG
5. AUGUST 2018 · 13 - 17 UHR

KÜCHE | BAD | ENERGIE | IMMOBILIEN



STIEHLE
www.stiehle.net

72766 Reutlingen
72534 Hayingen
Tel 07386.9789-0



Kindergarten am Ahlsberg verabschiedet Pfarrer Martin Tuttaß

(BW) „Er hält die Welt in seiner Hand“ mit diesem munteren Kinderkirchenlied haben die Kinder des Ahlsberg Kindergartens Martin Tuttaß verabschiedet. Nach 25 Jahren als Pfarrer an der Thomaskirche in Pfullingen geht er jetzt Ende August in den Ruhestand. Die nachbarschaftliche Beziehung zwischen der Thomaskirche und dem Kindergarten waren immer sehr gut, betont die Leiterin Anja Rümmlin. So haben die Kinder nicht nur Räumlichkeiten der Kirche als Turnraum nutzen dürfen, sondern auch in der Kinderkirche, beim Gemeindefest oder bei den Weihnachtsfeiern waren die Kindergartenkinder immer gern gesehene Gäste. "Ganz besonders schön waren auch die Erntedank-Gottesdienste," erinnert sich Anja Rümmlin. So durften die Kinder den Gottesdienst mitgestalten, haben eigene Erntekörbchen an den geschmückten Altar stellen dürfen und am Erntedank Gottesdienst selbst waren selbstverständlich dann auch die Geschwister, Eltern und Familien mit eingeladen.

Und so haben die Kinder jetzt zum Dank nicht nur ein Ständchen gesungen, sondern Pfarrer Martin Tuttaß auch ein Bild mit allen Kindern und Erzieherinnen überreicht, immerhin über 100 Kinder und 11 Erzieherinnen.

Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK): Online-Beteiligung ab sofort möglich

(StP) Nach Abschluss der beiden Zukunftswerkstätten, die im Rahmen des "Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Plus Pfullingen 2035" am 16. Mai und 16. Juli 2018 stattgefunden haben, gibt es ab sofort weiterhin die Möglichkeit, sich in den ISEK-Prozess einzubringen. Dazu wurde seit Montag, 23. Juli eine Online-Beteiligungs-Plattform eingerichtet, damit keine Idee der Pfullinger Bürgerinnen und Bürger verlorengeht.

Unter der Internet-Adresse www.stadt-entwickeln.de/pfullingen können so Projekte und Vorschläge auch von zu Hause aus eingebracht und auf einer digitalen Stadtkarte eingetragen

werden. Möglich ist die Online-Beteiligung bis Freitag, 14. September 2018.

Diese Ergebnisse der Bürgerbeteiligung (Bürgerbefragung, Zukunftswerkstatt und Online-Beteiligung) werden dokumentiert und in einer Veranstaltung gemeinsam vorgestellt. Diese findet am Montag, 24. September 2018 in der Mensa der Wilhelm-Hauff-Realschule statt. Außerdem fließen die Beiträge in die Erstellung des "Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes plus Pfullingen 2035" ein, das der Gemeinderat am Ende des Prozesses verabschiedet wird.

Forstbetrieb Braconnier

- Baumfällungen
- Spezialfällungen durch Seilklettertechnik
- Baum- & Gartenpflege
- Säge- & Spaltarbeiten
- Mäharbeiten
- Brennholzverkauf
- Schafprodukte
- Schafschur

Philipp Braconnier
Tel. +49 172 7627196
E-Mail: braconnier91@freenet.de

Freiberufliche Hebammen vor dem Aus? Pfullinger Hebamme startet Petition

(SH) Die Geburtenrate steigt, die Zahl der freiberuflichen Hebammen sinkt. Die Folge: Wer sich nicht schon zu Beginn der Schwangerschaft eine Hebamme sucht, hat kaum eine Chance auf häusliche Betreuung im Wochenbett. Viele Familien bleiben mit ihren Sorgen, Ängsten und Fragen allein. Die Kinder-, Frauenärzte und Krankenhäuser können die fehlenden Hebammen-Leistungen nicht kompensieren. Um diesen Zustand zu ändern, hat sich die Pfullinger Hebamme Simone Boley nun mit einer Petition an Jens Spahn, Bundesminister für Gesundheit, gewandt.

Seit vielen Jahren kämpfen die Hebammen für eine faire Bezahlung und bessere Arbeitsbedingungen. Wenig erfolgreich, weshalb immer mehr freie Hebammen ihren Beruf aufgeben müssen. Einer der Gründe: der bürokratische Aufwand, für den die Hebammen keinen Ausgleich erhalten, hat sich in den letzten Jahren vervielfacht. Das bedeutet in der Praxis: die Hebammen sind mit der steigenden Anzahl der zu betreuenden Frauen schon ausgelastet, müssen aber, auferlegt vom Gesamtkassenverband DKV, zusätzlich ein Qualitätsmanagement abliefern. Für jede Frau, die eine Hebamme betreut, müssen inzwischen ca. 10 Formulare bearbeitet werden. Der bürokratische Mehraufwand ist für die meisten neben ihrer eigentlichen Arbeit nicht mehr zu schaffen. „Wir haben keine Zeit für Bürokratie, die einer Kontrolle standhält. Wir machen die Büroarbeit meist nachts, am Wochenende oder nehmen dafür Urlaub,“ erklärt Simone Boley. Dies hat zur Folge, dass die Hebammen deutlich weniger Frauen betreuen können oder ganz aufgeben. Wieder andere wandern in die Schweiz aus, wo sie bessere Arbeitsbedingungen vorfinden.

Die freien Hebammen in der Region bekommen außerdem die Schließung der Geburtsabteilung in Münsingen deutlich zu spüren. Die meisten Freiberuflichen wissen nicht mehr, wo ihnen der Kopf steht. Auch Simone Boley hat schon daran gedacht aufzuhören, „aber ich kann doch die Frauen nicht im Stich lassen“, so die Pfullingerin. In ihrem Fall kommt eine weitere Arbeitsbelastung hinzu: als Hausgeburtshebamme zahlt sie jährlich rund 8.000 Euro Haftpflichtversicherung, die nur bei einer Mindestanzahl an Geburten rückgefordert werden kann, was wiederum heißt, dass Boley bei einer Hausgeburt in finanzielle Vorleistung geht. Vom noch größeren bürokratischen Aufwand, der sich gerne mal über 8 Wochen erstreckt, ganz zu schweigen.

Wer Simone Boley und ihre Kolleginnen unterstützen möchte, damit Neugeborene und deren Mütter auch in Zukunft eine zuverlässige Betreuung erhalten, der hilft mit seiner Unterschrift auf der Internetseite: <https://chn.ge/2NGPr2V>, change.org: Mit der Artikelüberschrift „Sichern Sie freien Hebammen eine Zukunft in Deutschland“

IHR ELEKTRIKER

MÜNZ

KABEL- UND
SATELLITENANSCHLUSS
ELEKTRO-INSTALLATION
ROLLADENSTEUERUNG
EDV-NETZWERKTECHNIK

RUPERT MÜNZ
ENINGER WEG 11
72793 PFULLINGEN
TEL. 07121-23 91 10
FAX 07121-2 18 88
WWW.ELEKTRO-MUENZ.DE
INFO@ELEKTRO-MUENZ.DE

IMPRESSUM

Pfullinger Journal

Errscheinungsweise: monatlich; kostenlose Verteilung an Haushalte in: Pfullingen, Eningen u. A., St. Johann, Lichtenstein, Engstingen, Kohlsetten, Hohenstein und Sonnenbühl. Auflage: 23.500 Exemplare Herausgeberin und verantwortlich im Sinne des Presserechtes: Britta Wayand Gielbergweg 35 72793 Pfullingen Tel.: 07121 - 70 65 68 Fax.: 07121 - 70 65 69 info@pfullinger-journal.de Druck: Fischbach Druck GmbH Copyright für alle Beiträge und gestaltete Anzeigen liegt beim Herausgeber. Nachdruck oder Verarbeitung von Texten und Anzeigen auch auszugsweise nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber verantwortlich. Es gilt die Anzeigenpreisliste: Nr.10, gültig seit 01/2014. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Berichte und Artikel die namentlich oder mit Kürzel gekennzeichnet sind, müssen nicht mit der Ansicht der Redaktion übereinstimmen. Geschäftszeiten: Mo.-Fr.: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr bzw. nach tel. Vereinbarung.

Passender Lagerraum gesucht?

NOWA
Logistik GmbH

Hinterer Spielbach 5 | D-72793 Pfullingen
Tel.: 0 71 21 / 364 000 | info@nowanet.de
www.nowanet.de

Ihr Rundum-sorglos-Logistikpartner



v.l.n.r. Hans Renz (Versicherung), Sven Schauenburg (VfL), Frank Reinhardt (Bebion) und Tobias Stoll (VfL), mit dem neuen VfL Auto.

10 000 Euro Spende für den VfL

(BW) Nicht alles auf einmal, sondern verteilt über mehrere Jahre. Aber beim Zusammenrechnen kommen rund 10 000 Euro zusammen die VfL Geschäftsführer Tobias Stoll in Form eines

Eine Ära geht zu Ende

Zwischen den beiden Anzeigen links und rechts liegen gut 20 Jahre. Nun ist Schluss mit der Modeboutique Outfit ehemals online. Eine kleine Ära geht damit zu Ende. Denn 15 Jahre lang haben die Tina Schön und Petra Rehm die Damenwelt aus Pfullingen und darüber hinaus mit schöner, hochwertiger und edler Mode versorgt. Labels wie Luica Cerano, Cinque, Jette und Cambio gehörten selbstverständlich dazu.

Erleben Sie neue Trends
bei Silvie Jäth

ONLINE

Damenmode + Sportswear
Marktplatz 3 · Pfullingen
Tel.+ Fax 07121/786 14

Die beiden Frauen hatten damals die Boutique „online“ von Silvia Jäth übernommen, die nach Amerika umgezogen war.

Einen solchen fließenden Übergang gibt es nun leider nicht, das Geschäft steht erstmal leer, was künftig dort passiert ist zur Zeit noch nicht bekannt.

OUTFIT

Unseren Kunden
ein herzliches Dankeschön
für
15 Jahre Treue!

**TINA SCHÖN
PETRA REHM**

neuen Peugeot Kombi gespendet bekommen hat.

Die Spender sind Hans Renz vom Versicherungsbüro Hans Renz GmbH und Frank Reinhardt Verkaufsleiter bei der Auto Bebion Magstadt GmbH. Die beiden übernehmen für vier Jahre die Leasingraten und die Versicherung des neuen Autos. Tobias Stoll freut sich mächtig über ein so großes Fahrzeug, besonders der Kofferraum hat es ihm angetan: „Jetzt kann ich für die Kindersportschule KISS auch endlich mal größere Sachen transportieren, ohne dass ich ständig hin und her fahren muss“, freut sich Tobias Stoll über den neuen Dienstwagen.

Der KISS Ferienzauber findet übrigens wieder am Ende der Sommerferien statt. Von Montag bis Freitag, 3. – 7. September, erleben Kinder von 5 bis 12 Jahren ein bewegtes Ferienprogramm. Eine Anmeldung ist sofort möglich bis spätestens 20. August über die Homepage des VfL Pfullingen.



KuK Vorstand Albert Mollenkopf (rechts) freut sich über die Spende der Pfullinger Künstler überreicht von Patrice Bérard.

1100,- Euro Spende der Pfullinger Künstler für die Klosterkirche

(PB) Eine ganz besondere Spendenaktion hatten sich die Pfullinger Künstler während des zweitägigen Kulturfests im Klosterareal ausgedacht. Die Pfullinger Künstler wollten mit einer Benefizausstellung einen Beitrag zur Verwirklichung des Baus eines Kulturhauses leisten. Die dadurch entstehende Nutzung der Klosterkirche als Ausstellungsraum im Erdgeschoss und im ersten Stock wäre somit möglich.

26 Künstler haben sich an dieser Aktion mit ihren Werken beteiligt. Bilder und Objekte konnten zu einem Preis von bis zu 100.-- Euro erworben werden. Durch den Verkauf von 12 Exponaten kam ein Erlös von 1.100 Euro zusammen. Diesen Betrag haben die Pfullinger Künstler dem Förderverein Kuk als Spende übergeben. „Dies soll ein kleiner Baustein zur Verwirklichung des Kulturhauses sein!“, freut sich Patrice Bérard, der jetzt das Geld an den Vorsitzenden von Kuk, der Pfullinger Stiftung für ein Kulturhaus, Albert Mollenkopf übergeben hat.

Die Kulturstiftung KuK hatte das zweitägige Fest in der Klosterkirche und auf dem Klosterkirchenareal gemeinsam mit anderen Kulturschaffenden der Stadt organisiert.

Während des zweitägigen Festes hatte außerdem Ilona Harnisch Bilder von Besuchern vor dem Sprechgitter gemacht, die Einnahmen daraus hat sie ebenfalls der Stiftung übergeben.

Die Klosterkirche ist mit seinen Wandmalereien ein europaweit einmaliges Gebäude, das man für Ausstellungen, Konzerte und sonstige kulturelle Veranstaltungen auch entsprechend nutzen sollte. „Die Klosterkirche ist ein Aushängeschild für Pfullingen, das genutzt werden sollte,“ betont Patrice Berard bei der Übergabe der Spende.

Gleichzeitig könnte es ein Kulturzentrum mit einem modernen Anbau, der besonderen Art werden, so Bérard weiter.

peugeot.de/2008

DEN EIGENEN WEG GEHEN. UND FAHREN.

IMPRESS YOURSELF.
DER NEUE PEUGEOT 2008.

1990 € mtl.
WARTUNG UND VERSCHLEISS*

LEASING Abb. enthält Sonderausstattung

€ 147,- mtl.?

z. B. für den neuen PEUGEOT 2008 ACTIVE PURETECH 110 EAT6

- Klimaautomatik
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- Einparkhilfe hinten
- Rückfahrkamera
- Mirror-Screen
- Sitzheizung vorn

Auto Bebion Magstadt GmbH · PEUGEOT Vertragspartner
71106 Magstadt · Hutwiesenstraße 23 · Tel. 07159/9401-0
71083 Herrenberg · Zeppelinstraße 4 · Tel. 07032/9361-0
73728 Esslingen · Rennstraße 28 · Tel. 0711/459800-6
73037 Göppingen · Esslinger Straße 15 · Tel. 07161/91641-10
72766 Reutlingen · Am Heilbrunnen 121 · Tel. 07121/9497-0
72072 Tübingen · Au Ost 7 · Tel. 07071/1505-0

Auto Bebion GmbH · Servicepartner mit Vermittlungsrecht
71101 Schönaich · Porschestraße 7 · Tel. 07031/688448-0

bebion
auto bebion gruppe
www.auto-bebion.de

*Monatliche Rate bei einem PEUGEOT 2008 Active PureTech 110 EAT6 STOP & START für die Leistungen gemäß den Bedingungen des optionalen optiway-ServicePlus-Vertrages der PEUGEOT Deutschland GmbH, Edmund-Rumpler-Straße 4, 51149 Köln, bei einer Laufleistung von 10.000 km p.a., Laufzeit 48 Monate und mit zusätzlicher Garantieverlängerung für das 3. und 4. Jahr. Gültig bis 30.09.2018. Weitere Information finden Sie auf peugeot.de. ²Leasingbeispiel bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten (EURO 1–5, mind. 6 Monate auf Sie zugelasen). Mindestwert: 500,- € (laut DAT/Schwacke) für den PEUGEOT 2008 Active PureTech 110 EAT6 STOP & START: Monatliche Leasingrate bei einer Anzahlung von 0,- € (Gebrauchtwagen kann angerechnet werden). Fahrleistung 10.000 km p.a., Laufzeit 48 Monate. Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den PEUGEOT 2008 Active PureTech 110 EAT6. Das Angebot ist gültig für Privatkunden bei Vertragsabschluss und Zulassung bis 30.09.2018. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.
Zwischenverkäufe, Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,9; außerorts 4,1; kombiniert 4,8;
CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 110. CO₂-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Ihr Partner für AUSBAU und FASSADE



Heinz und Stephan
EBINGER
Stuckateur- und
Malerfachbetrieb
Pfullingen · Tel. 07121-790768
www.stuckateur-ebinger.de

Minigolf + Pit-Pat Pfullingen Trick-Pin (Softbowling) Gartenwirtschaft



- Vereins-, Betriebs- und Schulausflüge
- Kindergeburtstage
- Kinderspielplatz
- direkter Zugang zum Freibad
- Hunde willkommen

Mo.-Fr.: ab 13.00 Uhr, Sa., So., und Feiertag ab 10.00 Uhr,
Minigolf beim Schönbergbad, Tel.: 07121/78217, www.minigolf-pfullingen.de



Die Trick-Pin Anlage auf dem Minigolfplatz in Pfullingen kann auch von Freibadbesuchern genutzt werden. (Fotos: SH)

Die beliebtesten Ausflugsziele der Camper, zum Nachmachen empfohlen:

Minigolf & Pit Pat Pfullingen: www.minigolf-pfullingen.de
Der HW1 und HW5 führen an der Nebelhöhle und am Schloss Lichtenstein vorbei: www.schwaebischealb.de
Freizeitpark Traumland: www.freizeitpark-traumland.de
Bärenhöhle und Nebelhöhle: <https://hoehlen.sonnenbuehl.de>
Schloss Lichtenstein mit Kletterpark und Schlossschenke : www.schloss-lichtenstein.de, www.abenteuerpark-schlosslichtenstein.de
Sommerbobbahn Erpfingen mit Kletterpark und Café: www.sommerbob.de
Osterei-Museum Erpfingen: www.ostereimuseum.de
Waldlebnispfad Erpfingen: 2,5km langer Rundweg, Start an der Jugendherberge Erpfingen
Camping-Infos: www.pfullingen.de/womo, www.azur-camping.de

Geschützt Campen Beim Outdoor-Urlaub gut versichert

(pr) Outdoor ist trendy: Mit Rucksack, Zelt und Schlafsack werden in den nächsten Wochen viele naturverbunden ihren Sommerurlaub genießen. Doch eine gute Outdoor-Ausrüstung kann leicht eine vierstellige Summe kosten. Einige Versicherer bieten deshalb eine spezielle Campingversicherung ab zirka 35 Euro Jahresbetrag an.

„Wenn man auf offiziell ausgewiesenen Campingplätzen sein Zelt aufschlägt oder das Wohnmobil bzw. den Wohnwagen parkt, beschädigt diese Versicherung Schäden, die durch Sturm, Brand, Blitzeinschlag, Diebstahl, Einbruch sowie durch mutwillige Sachbeschädigung entstanden sind“, informiert Matthias Gaiser, Vorsitzender des Bezirks Reutlingen im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute (BVK). „Dabei sind auch wertvolle Foto-, Video- und auch mobile TV-Geräte versichert.“

Wichtig: Die Campingversicherung gilt im Regelfall nur innerhalb Europas und nicht während der Fahrt. Eine Reisegepäckversicherung kann hierbei weiterhelfen, beispielsweise wenn das Gepäck während der Reise gestohlen oder bei einem Unfall beschädigt wurde. Vorteil: Sie gilt auf der ganzen Welt. Versichert ist der Zeitwert, also derjenige Wert, den die Sachen zum Zeitpunkt des Versicherungsfalls noch hatten.

„Die Reisegepäckversicherung sollte den Wert des gesamten mitgenommenen Gepäcks umfassen, also auch teure technische Spezialgeräte und Outdoor-Ausrüstungen“, betonen Gaiser und Kollegen. „Auch Beschädigungen durch Elementarereignisse wie Sturm, Waldbrände und Überschwemmungen sollten während der Reise abgedeckt sein.“

Wenn Gegenstände mitgenommen werden, die auch beruflich genutzt werden, wie Handy oder Laptop, sind diese nur mitversichert, wenn es ausdrücklich in dem Versicherungsvertrag festgehalten wurde. Auch für Wohnmobile gilt Besonderes: Für diese benötigt man

eine Kraftfahrt-Haftpflichtversicherung, eine Voll- bzw. Teilkasko-Versicherung ist für beide - Wohnmobile sowie Wohnwagen - empfehlenswert.

Für privat Unfallversicherte hat Gaiser noch einen Tipp: Kommt es zu einem Unfall, sollte dies dem Versicherer unverzüglich gemeldet werden, auch bei einem Auslandsaufenthalt. Damit sichert man sich seine Ansprüche. Empfehlenswert ist deshalb, die Schadenshotlines der eigenen Versicherer ebenfalls im Gepäck zu haben oder die des betreuenden Versicherungskaufmanns.



Wir realisieren Ihre **Bad** (T)Räume.

BEZ

Ihr Bäder- und Heizungsprofi

Karl Bez GmbH | Stettener Str. 39
72820 Sonnenbühl-Erpfingen

Telefon: 071 28/30218
info@bez-baederprofi.de
www.bez-baederprofi.de

FLÄCHENVORHÄNGE

erfal®

RaumAusstattungRenz

Griesstraße 12, Pfullingen
Telefon 07121 / 97 54 0

★ Mit Barbara nach Kreta ★

Gruppenreise für Singles & Alleinreisende
in den Adults-Only-Club (ab 16 Jahren)
TUI MAGIC LIFE Candia Maris
vom 9.-16. Mai 2019

Superior Doppelzimmer mit seitlicher Meerblick, AI, Flug ab/bis Stuttgart, ab/bis Pfullingen Bustransfer, Begleitung durch die Produkt-Spezialistin Barbara Willibald € 1.008*
7 Nächte pro Person ab

Beratung und Anmeldung bis 25.08. direkt bei Barbara im:

TUI ReiseCenter

TUI ReiseCenter City-Reisebüro Pfullingen
Lindenplatz 1 · 72793 Pfullingen · Telefon 07121/790-294 · Fax -296
barbara.willibald@tui-reisecenter.de · www.tui-reisecenter.de/pfullingen1

* Preis bei 2er-Belegung eines Doppelzimmers DZKI; Alleinbenutzung 1.291 €; Mindestteilnahme 12 Personen; Veranstalter: TUI Deutschland GmbH, Karl-Wiechert-Allee 32, D-30625 Hannover

weible
Bestattungen & Trauerkultur

Wir begleiten und unterstützen Sie bei allem, was auf dem letzten Weg zu tun ist – einfühlsam, würdevoll und kompetent.

Pfullingen | Bahnhofstraße 2
T. 07121 78048 www.weible-bestattungen.de

MUTSCHLER & BETZ
MEHR ALS NUR BESTATTUNGEN

07121 79526 **24 STUNDEN ERREICHBAR**
AUCH SONN- UND FEIERTAGS

PFULLINGEN // SCHULSTRASSE 28 BESTATTUNGEN AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
WWW.MUTSCHLER-BETZ.DE

Steinmetz
Grabmale

REINHARD KRAUSE
STEINMETZMEISTER

Burkhardt & Weber Str. 41/1
72760 Reutlingen
Tel.: 0721 32 91 71
Mobil: 0173 98 86 417
Mail: info@krause-steinmetz.de
www.krause-steinmetz.de

- 29.06. **Lisa Christiane Hepperle** und **Jens Stephen Kutschera**, Friesenstr. 1.
06.07. **Sarah Prügl** und **Julian Patrik Koch**, Schulstr. 24.

Goldene Hochzeit in Pfullingen

- 09.08. Klaus und Carmen Wurst, geb. Frick.
16.08. Holger und Gisela Schall, geb. Schaupp.
23.08. Lutz und Marlis Sieben-Haussen, geb. Schairer.

Diamantene Hochzeit in Pfullingen

- 14.08. Kurt und Lotte Reiff, geb. Trautwein
15.08. Adam und Elisabeth Dewald, geb. Buchholz
15.08. Robert und Gertrud Keppler, geb. Faigle
15.08. Günter und Ursula Wagner, geb. Häberle
29.08. Stefan und Barbara Einwiller, geb. Metzger
30.08. Paul und Gerlinde Beck, geb. Birkhold

Altersjubilare in Pfullingen

- | Geb. | Alter | Name |
|-------------|-------|-----------------------------------|
| 01.08. 80J. | | Peter Groth. |
| 01.08. 95J. | | Elsbet Steinhilber, geb. Vollmer. |
| 03.08. 80J. | | Kurt Schmid. |
| 04.08. 90J. | | Adam Dewald. |
| 04.08. 95J. | | Ilse Keppler, geb. Braun. |
| 04.08. 85J. | | Else Keppler, geb. Hettler. |
| 04.08. 75J. | | Rita Richter, geb. Rubin. |
| 05.08. 85J. | | Thomas Geiser. |
| 05.08. 70J. | | Ahmet Kayan. |

Sterbefälle in Pfullingen

- 16.06. **Marianne Reiff** geb. Rapp, Kirchstr. 1, 72805 Lichtenstein.
23.06. **Bernd Paul Horrwarth** Wackersteinstraße 71.
01.07. **Joachim Otto Vogler** Karl-Kuppinger-Straße 50.
07.07. **Alexander Markus Andres** Arbachstraße 23.

Geburten in Pfullingen

- 27.04. **Pia Schmäzle**, Tochter von Kerstin Schmäzle, Gönninger Str. 30 und René Kauder, Hölderlinstr. 32.
02.06. **Ida Elisabeth Sander** Tochter von Sarah Kaiser und Kristofer Sander Kurze Str. 8.

Eheschließungen in Pfullingen

- 29.06. **Kayla Whitney Krancher** und **Florian Thomas Georg Stadler**, Danneckerstr. 24, 10245 Berlin Friedrichshain-Kreuzberg.

- 05.08. 75J. Regina Runge, geb. Buhk.
05.08. 70J. Ljubica Simunic, geb. Starcevic.
06.08. 75J. Elvira Fesseler, geb. Müller.
06.08. 85J. Katharina Schuster, geb. Hienz.
07.08. 75J. Irmengild Schroeder, geb. Großmann.
07.08. 75J. Carmen Wurst, geb. Frick.

- 09.08. 75J. Bernd-Dieter Bode.
10.08. 75J. Werner Kalla.
10.08. 90J. Elfriede Matzelle, geb. Paus.
10.08. 90J. Margarete Milde, geb. Weiß.
11.08. 85J. Ernst Bay.
11.08. 70J. Irma Ernst, geb. Terre.
11.08. 85J. Nikolaus Klein.
11.08. 75J. Christos Sakizlis.
14.08. 80J. Uli Preusch.
14.08. 75J. Nazmi Toprakseren.
16.08. 90J. Marta Boley, geb. Glöser.
16.08. 75J. Ilona Eleskovic, geb. Kiss.
16.08. 80J. Günter Früh.
16.08. 85J. Ernst Häilfinger.
16.08. 80J. Karl Kramer.
17.08. 80J. Erika Gaiser, geb. Engemann.
17.08. 70J. Marin Vidaković.
18.08. 70J. Günther Grauer.
18.08. 90J. Erna Senner, geb. Ehler.
18.08. 75J. Renate Waligorski, geb. Könnig.



Senft BESTATTUNGEN

Reutlinger Str. 30 · 72766 Reutlingen
www.senft-bestattungen.de
Tel.: 07121 - 93 93 840

Abschied in Würde

- 19.08. 75J. Hannelore Pöschl, geb. Schwenk.
20.08. 75J. Stefanie Brandmaier, geb. Bader.
20.08. 80J. Ruth Niefer, geb. Berner.
20.08. 90J. Tuc Pham.
22.08. 85J. Irmgard Fink, geb. Maurer.
22.08. 75J. Inge Harnisch, geb. Walz.
22.08. 80J. Rudolf Lutz.
22.08. 80J. Erika Renner, geb. Bauer.
23.08. 85J. Horst Hüglin.
24.08. 80J. Irmgard Brand, geb. Reusch.
24.08. 85J. Günter Röckel.
24.08. 75J. Helga Schiller, geb. Ott.
25.08. 75J. Marlene Schuler, geb. Wienold.
26.08. 85J. Magdalena Awender, geb. Gangl.
26.08. 70J. Ingrid Grabowski, geb. Frey.
26.08. 80J. Günther Haug.
26.08. 75J. Vitomir Markic.

- 27.08. 80J. Friedrich Heß.
28.08. 80J. Margot Nagel, geb. Schwille.
29.08. 75J. Rosalia König, geb. Srebernak.
29.08. 85J. Karl Renz.
29.08. 80J. Margareta Voit, geb. König.
30.08. 85J. Stephanos Antoniou.
30.08. 85J. Sigrid Böhringer, geb. Heid.
30.08. 70J. Dagmar Friese, geb. Woischwill.
30.08. 80J. Dr. Peter Schretzmann.
31.08. 85J. Manfred Dietz.

PROMEDICA PLUS

Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa

Beratung und Information:
Tel. 07129 - 407 06 82

PROMEDICA PLUS Reutlingen | Tübingen
Birgitta & Uwe Bartels
Starenweg 3 | 72829 Engstingen
reutlingen@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/reutlingen

flink+fleißig
HAUSHALT · FAMILIE · LEBEN

Zuverlässige Hilfe in Haushalt und Familie

für Reutlingen, Tübingen und den Zollernalbkreis.

Private Haushaltshilfe
sparen Sie Zeit & Nerven

Familienpflege
Hilfe für den Alltag

Jugendhilfe
Unterstützung bei Erziehungsaufgaben

Telefon: 07121 - 205 206
www.flink-fleissig.de

Ihre Anzeige erscheint in über **23500 Haushalten**

Diakonie 

Sozialstation

Pfullingen-Eningen u.A. e.V.
Zu Hause wie gewohnt

**Alten- und Krankenpflege
Familienpflege und
Hausnotruf
Demenzbetreuungsgruppe**
Telefon (07121) 6967710
info@dst-pfullingen-eningen.de
www.dst-pfullingen-eningen.de
Marktstr.30 Pfullingen
Schillerstr. 47/3 Eningen

**EIN SAMARITER
FÜR ALLE DIENSTE**

**GUT BETREUT
UND GEPFLEGT
ZU HAUSE WIE
IM HEIM**

Gute Pflege ist wählbar – unsere Angebote in Pfullingen:

- **Pflegeheime**
- **Kurzzeitpflege**
- **Tagespflege Mo-So**
- **Betreutes Wohnen**
- **SamariterWohnen Pflege-WG**
- **SamariterMobil ambulante Pflege und Betreuung, Hausnotruf**
- **Offener Mittagstisch**
- **Begegnungsstätte**
- **Caféstüble und Holzwerkstatt**

Samariterstift am Laiblingspark 07121/9734-0
Samariterstift am Stadtgarten 07121/93038-0
www.samariterstiftung.de

SAMARITER 
STIFTUNG

Sterbefälle in Lichtenstein

- 19.06. **Sofie Scheuermann**,
Heerstr. 41,
Lichtenstein.
- 25.06. **Andreas Rau**,
Friedrich-List-Str. 33,
Lichtenstein.
- 04.07. **Johanna Hinger**,
geb. Rothenbacher,
Ludwigstr. 9,
Lichtenstein
- 09.07. **Manfred Heinrich
Ehrmann**,
Rainweg 18,
Lichtenstein.

Geburten in Lichtenstein

- 12.04. **Leni Pehl**,
Tochter von Marina
Pehl geborene Flitsch

- und Steffen Gilbert
Pehl, wohnhaft in
Friedrich-List-Straße
111, Lichtenstein
- 23.04. **Leo Elias Grauer**,
Sohn von Verena
Grauer geb. Heine
und Torsten Grauer,
Holzelfinger Str. 22,
Lichtenstein

Möchten Sie gerne die Geburt
ihres Kindes im Pfullinger Journal
veröffentlichen, dann schicken
Sie doch einfach eine Mail
an: info@pfullinger-journal.de.
Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Eheschließungen in Lichtenstein

- 22.06. **Nicole Goller** und
**Florian Sebastian
Lipfert**,
Hochstr. 23, Nürnberg.

- 22.06. **Susanne Christa
Erbe** und **Stefan
Karl Leippert**,
Morgensternweg 11.
- 06.07. **Nadja Dreher** und
Tobias Fischer,
Silberdistelweg 17.
- 07.07. **Lisa Maria
Holoch** und
Danijel Horvatić,
Kornbergstr. 42.
- 07.07. **Liane Rebecca
Driesch** und **Andreas
Alexander Will**,
Karl-Kuppinger-Str. 6,
Pfullingen.
- 07.07. **Madleen Starke**
und **Dennis Michael
Müller**,
Uffhofenstr. 53,
Düßlingen.
- 13.07. **Annika Gisbert**
und **Martin Hans
Kleingütl**,
Lindenackerweg 5,
Reutlingen.



Der Bürgertreff Pfullingen richtet eine Helferbörse ein

(GS) Auch bei guten städtischen Einrichtungen und leistungsfähigen Verwaltungen gilt: erst funktionierende Vereine machen eine Stadt lebens- und liebenswert. Die rund 18.000 Pfullinger können auf Leistungen von annähernd 100 Vereinen, Gemeinschaften und Kirchengemeinden zurückgreifen. Diese Angebote funktionieren nur, weil eine Vielzahl von Pfullingern sich ehrenamtlich in den Vereinen engagieren. Ihnen ist es wert, Zeit für ihre Heimatstadt, Zeit für ihre Mitmenschen zur Verfügung zu stellen.

Der Verein Bürgertreff fördert die Begegnung zwischen den Bürgern innerhalb der Stadt und bietet kostenlose Informationen und Hilfen für die Pfullinger Einwohner an. Er verknüpft Hilfe suchende Bürger mit Bürgern die Hilfe leisten können so dass alle Beteiligten Erfolgserlebnisse erhalten.

Es leben noch genügend Bürger unter uns, denen man helfen könnte. Oft sind es nur Kleinigkeiten, die gut tun. Zuhören bei Senioren oder Seniorinnen. Hilfe beim Einkaufen, Beratung bei Entscheidungen, gemeinsames Spazierengehen, Hausaufgaben durchschauen, das sind nur einige wenige Beispiele aus einem breiten Feld von Unterstützungsmöglichkeiten. Und es gibt sie sicher, diejenigen die helfen können und auch helfen wollen. Aber vielleicht noch nicht die passende Aufgabe gefunden haben.

Der Bürgertreff will deshalb eine Helferbörse auf den Weg bringen mit Pfullingern die Zeit für andere einbringen möchten. Das können 2 oder 3 Stunden im Jahr, im Monat oder in der Woche sein. Das kann sporadisch geschehen, wenn ein Thema aufkommt, das sie persönlich interessiert.

Zeit ist wertvoll. Sind sie trotzdem bereit, einen kleinen Teil für andere abzugeben? Geben sie sich den Ruck. Helfen ist sehr befriedigend. Melden sie sich bei Jasmin Gekeler. Schreiben, mailen oder sagen sie ihr, wie viel Zeit sie für andere Pfullinger einsetzen würden und welcher Bereich für sie interessant wäre. Unser Büro ist montags, mittwochs und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr besetzt.

Bürgertreff Pfullingen: Große Heerstraße 9/1 Telefon 5148897
Mail: info@bt-pfullingen.de

Weil es zuhause schöner ist

 **AMBULANTE
PFLEGE**

 **MEHR-ZEIT
PFLEGE**

 **BETREUUNG**

 **BERATUNG**

A.i.P. - Ambulante und
individuelle Pflege GmbH
www.aip-pflege.de

Info & Beratung:
07121. 909 73 37



Mehr als 24 h Pflege

Ambulanter Pflegedienst Tagespflege

Unsere Leistungen:

- Ambulante häusliche Krankenpflege
- Direktabrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen
- 24-Stunden Erreichbarkeit
- Allgemeine, bedürfnisorientierte Krankenpflege
- Spezielle Krankenpflege
- Wohnraumberatung
- Rundum-Paket nach ambulanten Operationen bzw. nach Krankenhausaufenthalt
- Verhinderungspflege
- Stundenweise Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege

Gerne stehen wir für ein persönliches Gespräch
Mo. – Fr von 8:00 bis 15:00 zur Verfügung.
Wir betreuen Sie im Raum Stadt Pfullingen in den Gemeinden
Eningen u. A., Unterhausen und Stadt Reutlingen.

Schwarz & Thilemann GbR
Badstraße 3 • 72793 Pfullingen
Tel: 07121 - 139 00 10 • Fax 07121 - 139 00 15
www.schwarz-thilemann.de • info@schwarz-thilemann.de



**Ambulante und stationäre
Pflege aus einer Hand!**

Seniendomizil Haus Ursula
Römerstraße 50, 72793 Pfullingen
haus-ursula@compassio.de
Telefon 07121 3730-0
Hotline 0800 10 600 80

compassio mobil

Wir sind für Sie da:

- Dauerpflege
- Kurzzeit- und Tagespflege
- Ambulante Pflege
- Offener Mittagstisch
- Café für Senioren

Datenschutzverordnung – Der VfL hat seine Hausaufgaben gemacht

(BW) Seit dem 25. Mai diesen Jahres ist die neue EU Datenschutz-Grundverordnung, kurz DSGVO, in Kraft getreten. Kurz gesagt, regelt und vereinheitlicht sie die Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Unternehmen und öffentlichen Stellen europaweit. Ein sensiblerer Umgang mit den persönlichen Daten wird dadurch möglich, und ist auch angesichts der immer unübersichtlicher werdenden Datenströme im Internet auch dringend erforderlich. Einer der zentralen Punkte der DSGVO ist das sogenannte Recht des Vergessenwerdens. Dieses zielt vor allem auf die sozialen Medien von Facebook und Co ab. Personen haben demnach das Recht auf Löschung aller ihrer Daten, falls sie das fordern, bzw. wenn die Gründe der Datenspeicherung entfallen.

Aber nicht nur die großen Konzerne sind gefordert, künftig sensibler mit unseren Daten umzugehen. Datenschutzbeauftragte müssen auch in kleineren und mittleren Unternehmen, die mit der Verarbeitung von persönlichen Daten zu tun haben, eingestellt werden. Gleiches gilt selbstverständlich auch für Vereine. Der VfL Pfullingen mit annähernd 4000 Mitgliedern hat bereits früh begonnen die Daten der Mitglieder zu sichern. „Schon im Oktober 2017 haben wir angefangen und alle Übungsleiter und Abteilungsleiter eine Verpflichtung unterschreiben lassen,“ so VfL Vorstand Sven Schauenburg. Auch die Spieler in den Ligen mussten entsprechende Erklärungen unterzeichnen. Da sie durch die Berichterstattung besonders in der Öffentlichkeit stehen. Für die Mitglieder des Vereins gilt künftig: Anträge werden nicht mehr in Papierform angenommen, sondern gehen nur noch online. Das Gleiche gilt bei den Kursen für peb2.

Früher konnte man sich nach einem Kurs auf einer Liste für den nächsten Kurs eintragen, das geht künftig nicht mehr. Online können die Daten einfach besser geschützt werden, so VfL Geschäftsführer Tobias Stoll. Alte Mitgliedsanträge werden nun verschlossen aufbewahrt, Studienbescheinigungen, Briefe und sonstige Papiere mit personenbezogenen Daten werden geschreddert, so Stoll weiter.

„Natürlich macht das seine Arbeit nicht einfacher beim VfL,“ so Tobias Stoll „die Arbeit mit den Mitgliedsdaten ist auf jeden Fall aufwendiger geworden, und eigentlich für einen Verein nur bedingt praktikabel.“ so Stoll. Und damit wirklich gar nichts schief geht und nicht irgendwann doch ein Abmahnanwalt vor der Tür steht, habe man nun zusätzlich noch einen externen Datenschutzbeauftragten zum VfL geholt.

„Allerdings,“ so Sven Schauenburg „hatten wir bisher noch nie Probleme mit den Daten unserer Mitglieder und das soll auch so bleiben.“

Suchtkrankenhilfe – Eine Pfullinger Erfolgsgeschichte

In Pfullingen am Ahlsberg – im Dreieck zwischen Schützenhaus, Trachtenheim und Jahnhausgaststätte liegt das Jakob Albrecht Haus. Immer unter der Führung der evangelisch-methodistischen Kirche war es zunächst Jugendfreizeitheim dann Seniorenheim, bis vor etwa 20 Jahren der Antrag gestellt wurde, es in ein Haus für Suchtkranke umzuwandeln. In einer Sternstunde des Pfullinger Gemeinderats wurde die Neuausrichtung genehmigt, obwohl es verständliche Bürgerproteste gab, weil niemand ein Heim für Drogensüchtige in der Nachbarschaft haben wollte. Das Pfullinger Journal hat mit Winfried Schwab, diplomierter Sozialpädagoge mit Zusatzausbildung als Sozialtherapeut gesprochen, er leitet das Jakob Albrecht Haus.

Pfullinger Journal: Ihr Büro mit Laptop und vielen Leitzordnern sieht wie ein ganz normales Büro aus.
Schwab: Es ist auch ein normales Büro. Die Bürokratie hat auch bei uns ihren Einzug gefunden, vielleicht sogar mehr als anderswo, weil wir für jeden unserer Bewohner mit dessen eigenen Kostenträgern, eigenen Ärzten und eigenen Bezugspersonen zusammen arbeiten müssen.

Journal: Haben die Suchtkrankheiten eigentlich zugenommen?

Schwab: Unser Therapieangebot hat sich ausgeweitet. Waren es früher hauptsächlich Alkoholranke und Drogensüchtige, sind heute Medikamentenabhängigkeit und Spielsucht hinzu gekommen.

Journal: Gibt es tatsächlich Gemeinsamkeiten zwischen einem Heroinsüchtigen und einem Spielsüchtigen?

Schwab: Beiden gemeinsam ist sicher, dass beide tief verschuldet sind, so dass beide eine professionelle Schuldnerberatung brauchen.

Journal: Sie machen also auch Schuldnerberatung?

Schwab: Nach einem Entzug, den wir zusammen mit den Reutlinger Kliniken und Zwiefalten durchführen, schauen wir darauf, dass der Süchtige lernt etwas Geld für seine Gläubiger auf die Seite zu bringen. Wenn das gelingt, nimmt unsere Mutteranstalt in Ebhausen Kontakt mit den Gläubigern auf mit dem Ziel der Schuldenfreiheit.

Journal: Das Albrecht – Haus liegt ja im Grünen am Ortsrand von Pfullingen. Kann man von hier aus tatsächlich wieder in die „normale“ Gesellschaft eingegliedert werden?

Schwab: Die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr ist gut. Wenn unsere Bewohner dann abends von ihrer Arbeit oder von ihrer ärztlichen Behandlung zurück kommen, so schätzen sie die Ruhe und die Freizeitmöglichkeiten ihres Heimes. Jeder hat sein eigenes Zimmer mit eingebauter Küche und eigenem Fernseher, es gibt aber

Ihr Fachbetrieb für:

Haustüren

Aktion 2018

RENZ

Fenstersysteme
72793 Pfullingen
Goethestr. 16
Tel. 07121/7 13 09



auch Gemeinschaftsräume mit Fernseher, Billardtisch oder im Freien Grillmöglichkeiten und Spielplätze.

Journal: Wie hoch ist eigentlich die Erfolgsquote bei diesen Suchtkranken? Werden sie tatsächlich wieder eingegliedert in die bürgerliche Gesellschaft?

Schwab: Dazu kann ich keine Zahlen nennen und das ist auch Definitionssache. Ist es ein Erfolg, wenn einer mit dem Trinken aufhört oder wird es erst dann als Erfolg gewertet, wenn er einen Arbeitsplatz gefunden hat? Wenn einer aus dem Albrecht – Haus weggezogen ist und wir nie wieder was von ihm hören, ist das wahrscheinlich ein Erfolg.

Journal: Um zum Ausgangspunkt zurück zu kommen, haben die Nachbarn unter der Existenz der Einrichtung zu leiden?

Schwab: Gott sei Dank ist das Verhältnis zu den Nachbarn sehr gut. In den letzten zwei Jahren gab es nur zwei Beschwerden. Einmal hat jemand an einer Haustür geklingelt und gebettelt, aber das war keiner von uns. Beim anderen Fall hat jemand das Herumliegen von Flaschenmüll beklagt. Das haben wir sofort beseitigt und den Verursacher in erneute therapeutische Behandlung geschickt.

Journal: Ihnen und dem ganzen Lebenszentrum Ebhausen besten Dank für ihre Arbeit.

Fliesen-Meisterbetrieb



Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr, Termin nach Vereinbarung

Hinterer Spielbach 4, 72793 Pfullingen, Tel. 07121-71082, info@fliesen-wohlfahrt.de



Fliesen für den Innen- und Außenbereich in höchster Qualität. Auch für den Garten und die Terrasse.

Fliesen | Platten | Natursteine | Glasbausteine | Estriche | Sanierungen/Reparaturen
Alten & behindertengerechte Umbauten | Balkon- u. Terrassenbau | Bautrocknung

Besichtigen Sie die neuesten Kollektionen für den Innen- und Außenbereich - auch Terrassen - in unserer Ausstellung!

Christophorus Merkh

Schlosserei
Edelstahlverarbeitung

Achalmstraße 67, 72793 Pfullingen
Tel. 0 71 21/7 91 16 · Fax 0 71 21/79 83 45
c-merkh@t-online.de / zertifiziert nach DIN EN 1090

Stahl-, Edelstahlgeländer
Vordächer, Terrassen-Überdachungen
Stahlbalkone
Garagentore, Sektionaltore
Innen-, Außentreppe
Fenstergitter, Lichtsachtsicherung
Brandschutztüren
Sicherheitsbeschläge für Türen
Zaun-, Toranlagen
Zylinder-, Schlossreparaturen
Carports



Das Bahnhofsgebäude in Kohlstetten: abgewrackt und morsch, so hat es noch vor ein paar Jahren ausgesehen. (Foto:pr)



Heute ist es kaum wieder zu erkennen. Nach aufwendigen Sanierungsarbeiten soll, hier jetzt ein Stationscafé entstehen.



Ulrich Globuschütz ist stolz auf das Geleistete. (Foto: SH)

Tag der offenen Tür am 29. Juli:

Der Bahnhof in Kohlstetten erstrahlt in neuem Glanz

(SH) Es war 5 vor 12 als Ulrich Globuschütz 2014 den alten Bahnhof in Kohlstetten kaufte. Das Gebäude stand kurz vor dem Zerfall, der Keller war eingestürzt, die Holzbalken morsch, die Fenster eingeschlagen. Vier Jahre später ist davon nichts mehr zu erkennen: frisch saniert ist der Bahnhof ein echter Blickfang und mit seinem fröhlichen ockergelben Farbton schon von Weitem sichtbar.

„Hausschuhfest“ mit Bewirtung

Am 29. Juli ist es endlich soweit: von 11.00 bis 18.00 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen, das Bahnhofsgebäude zu besichtigen. Die Veranstaltung wird von Bürgermeister Mario Storz eröffnet. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt, die Bewirtung im Außenbereich übernimmt der „Förderverein Bahnhof Honau e.V.“ In den beiden oberen Geschossen des Bahnhofs wurde eine Wohnung errichtet, die vermietet werden soll. Deshalb ist der Tag der offenen Tür gleichzeitig ein Hausschuhfest: „Wer seine Hausschuhe mitbringt, darf die Wohnung besichtigen“, erklärt Globuschütz lachend. Die frisch renovierte Wohnung soll ja nicht schon vor ihrem Erstbezug Abnutzungsspuren aufweisen.

Im Erdgeschoss des Gebäudes befindet sich die Bahnhofsgaststätte, hier wird sich am Eröffnungsfest der neue Pächter Franzis Binder erstmalig präsentieren. Ab Spätsommer wird er im Stationscafé und im angrenzenden Biergarten Gerichte aus regionalen, saisonalen und bio- oder demeter-zertifizierten Zutaten anbieten. „Die klassisch-schwäbische Küche wird man bei uns vergeblich suchen, die gibt es im Umkreis gut und reichlich“, teilt Franzis Binder mit. „Bei uns gibt es kleine Köstlichkeiten, mediterran/französisch geprägt und dazu ausgesuchte Weine.“ Die Karte soll

kurz sein, tagesaktuell, mit ausgewogenen wertvollen Gerichten. Das Programm im Bahnhof wird abgerundet mit einer Auswahl an hochwertigen Kaffee- und Kuchenspezialitäten, einem Gin-Kärtle, wechselnden ausgesuchten Biersorten und regelmäßiger Live-Musik.

Das Königlich-Württembergische Erbe wurde aufwändig saniert

Der Kohlstettener Bahnhof wurde im Jahr 1893 zusammen mit dem Schienennetz Honau - Münsingen für die Königlich-Württembergische Staatseisenbahn errichtet. Seit dem Jahr 2000 ist das Gebäude und die Zugstrecke Kleinengstingen - Münsingen Kulturdenkmal. Nach der schrittweisen Stilllegung des Personen- und Güterverkehrs gibt es auf der Strecke heute wieder regelmäßigen Schienenverkehr:

Gourmet-Express mit Dampflok, historischer Schienenbus und ein moderner Triebwagen zur Schülerbeförderung fahren auf der Strecke. Ab 2019 soll der Verkehr bis nach Gammertingen ausgeweitet werden.

Die Arbeiten rund um das Kohlstetter Bahnhofsgebäude befinden sich nun in den letzten Zügen. Momentan wird der Vorbereich für Parkplätze gepflastert und das ein oder andere Detail für die Inneneinrichtung besorgt. Hier das Passende zu finden ist nicht einfach, schließlich soll alles ins historische Gesamtbild des denkmalgeschützten Gebäudes passen: vom Außenanstrich über die Sitzbänke bis zur Beleuchtung.

Ulrich Globuschütz ist sich aber sicher, dass bis zum Eröffnungsfest alles fertig ist. Schließlich hat er hier schon ganz andere Sanierungsarbeiten bewältigt. Seit 2 Jahren steht er täglich nach Feierabend auf der Baustelle und ackert mit Herzblut für seinen Bahnhof. Unterstützt wird er von Familie und Freunden, viele Handwerker hat er engagiert und selbst unzählige Arbeitsstunden in das Projekt gesteckt.

Mit der Sanierung konnte erst im Sommer 2016 begonnen werden, nachdem die Bewilligung für Fördergelder aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum schriftlich vorlag. Den Großteil der Sanierungskosten hat der passionierte Eisenbahnfreund aus

Lichtenstein aus eigenen Mitteln aufgebracht. Zu Beginn der Sanierung war es dann schon 5 nach 12 für das marode Gebäude, die Arbeiten am Bahnhof waren nicht ungefährlich.

2 Jahre später sitzt Globuschütz wenige Tage vor der Eröffnung in sommerlicher Hitze vor seinem Bahnhof und klopft geduldig alte Pflastersteine aus dem Beton. Warum er all diese Strapazen auf sich nimmt? „Hier steht jetzt wieder was Schönes für viele Leute. Ich finde es schade, dass man schon andere Kulturgüter kaputt gemacht hat“, erklärt der Eisenbahnfreund und meint damit die Schienen am Reutlinger Südbahnhof und andere Bahnhofsgebäude entlang der früheren Bahnstrecke. Umso mehr freut er sich, dass der Bahnhof nun zeitgleich zum 125jährigen Jubiläum der Schienenstrecke zu neuem Leben erweckt wird.

Am besten testen!

THOMAS BAYER

Karosserie Kfz Service

Meisterbetrieb

Pfullingen, Uhlandstr. 66, Tel. 071 21/97 29 53, Fax 97 29 54

| | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ▶ Unfallinstandsetzung ▶ Achsvermessung ▶ Kfz-Reparaturen ▶ Kfz-Service ▶ Fahrwerk-Tuning | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Karosserie-Tuning ▶ Anhängerkupplungen ▶ TÜV Abnahmen ▶ Oldtimerrestauration ▶ Sämtliche Fabrikate |
|---|--|

DAS PFULLINGER SPIELZEUGFACHGESCHÄFT



KLOSTERSTR. 1 • PFULLINGEN
TEL. 07121 - 1433790 FAX: 1433791

Neues von der Autoindustrie

(HK) Alle Welt redet vom Dieselskandal und vergisst dabei zwei Dinge. Die eine Sache ist unerfreulich: Es gibt in Wirklichkeit derzeit keine Technik, welche den Schadstoffausstoß für Verbrennungsmotoren ganz unschädlich machen kann, weder für Benziner noch für Dieselaautos. Alle Reinigungssysteme funktionieren nur unter ganz bestimmten Bedingungen wie Außentemperatur und Betriebstemperatur des Fahrzeugs, die nur selten vorliegen. Die andere Sache ist erfreulich: Insgesamt ist die Luftbelastung immer geringer geworden und die erregten Debatten haben vor allem zwei Gründe: Die Vorschriften sind strenger geworden und Millionen Autofahrer wollen wie in Amerika Geld sehen, weil sie sich betrogen fühlen durch die verlogenen Verbrauchs- und Abgasversprechen der Autoindustrie.

Umbau der Autoherstellung

Anfang des letzten Jahrhunderts wurden die Autos billig wegen der Erfindung des Fließbandes. Am Fließband wurde pro Hersteller nur ein einziger Autotyp hergestellt, man brauchte keine Facharbeiter mehr, weil jeder nur wenige, immer gleiche Handgriffe zu erledigen hatte, es gab sogar nur eine einzige Farbe für die Karosserie, nämlich schwarz. Heute wird jedes Auto wieder extra hergestellt, weil der Kunde zwischen Dutzenden von Farben und Hunderten von „Sonderwünschen“ wählen kann. Das macht die Sache teuer und führt zu langen Lieferfristen.

Kontakt wird Gesetz

Angeblich zum Schutz des Autofahrers müssen die neuen Autos bei einem Unfall sich selbst irgendwo melden, damit der Rettungsdienst gleich zum Unfallort losfahren kann. Natürlich kann auch die Polizei gleich losfahren zur Feststellung, ob der Autofahrer einen Verkehrsverstoß begangen hat oder ob er zu viel Alkohol gebechert hatte. Der gleiche Rempler löst zugleich ein anderes juristisches Problem: Viele Autos haben heute schon eine fest montierte Kamera installiert, die das Verkehrsgeschehen auf einem Endlosband festhält. Aus Datenschutzgründen müssen diese Aufnahmen nach wenigen Minuten wieder gelöscht werden und hier greift der Rempler ein: Wenn es irgendwie gekracht hat, wird die Bandlöschung automatisch abgeschaltet und man hat verwertbare Beweise für das Unfallgeschehen.

Ausbau dieses Dauerkontaktes

Die Grundidee der Autohersteller ist nun folgende: Über diesen Dauerkontakt kann man dem Autofahrer auch Geld abknöpfen, wenn er eine kostenpflichtige Leistung bestellt.

Wir verdeutlichen das an einem Beispiel. Wenn man im Winter ins kalte Auto einsteigt, wäre eine Sitzheizung doch sehr angenehm. Mit warmen Hinterteil und Rücken ist man doch viel gemütlicher unterwegs. Da es bei uns in Deutschland aber nur selten so kalt ist, überlegt sich der Autokäufer ob er solch ein Ding bestellen soll oder ob er sich Hunderte von Euros für diesen Sonderwunsch sparen kann.

Wenn jetzt die Autohersteller die Sitzheizung serienmäßig in jedes Auto einbauen, drückt der Autofahrer, wenn ihm kalt ist, den schon vorhandenen Einschaltknopf im Auto: Die Heizung geht an und beim Autohersteller oder Autoverkäufer wird automatisch die Rechnung ausgedruckt.

Automatisches Einparken

Für mich als älteren Mann gibt es manchmal Einparkprobleme, weil ich Schwierigkeiten beim Rückwärtsschauen habe und das Einparken nach Gehör zu teuer kommt. In 95 % aller Fälle kann ich das Problem lösen. Wenn es allerdings nur eine sehr enge Parklücke gibt, würde ich schon gerne den Einparkknopf drücken und das Autosteuer loslassen und mich korrekt und unfallfrei einparken lassen, auch wenn es mich Geld kostet.

Wiederverkaufswert gesteigert

Leute, die ihr Auto nicht bis zur Stilllegung fahren wollen, haben dann Vorteile beim Weiterverkauf, weil die wertsteigernden „Extras“ schon eingebaut sind.

Auch der Autohersteller hat es einfacher. Im Grundsatz können die Autos alle wieder gleichartig hergestellt werden, wenn es keine Extras mehr gibt. Bei der Farbe allerdings wird man keine Vereinheitlichung hin bekommen, weil vor allem Frauen eine klare Vorstellung davon haben, in welcher Autofarbe sie besonders gut zur Geltung kommen. Abhilfe könnte eine Masche schaffen, welche ich den Fliesenlegern abgeschaut habe: Wenn man sein Bad oder seine Küche im Neubau fliesen lässt, wird einem als Grundvorschlag eine Fliese in einer derart abscheulichen Farbe angeboten, dass man gezwungen ist, gegen Aufpreis eine andere Farbe zu wählen.

Verkaufpsychologen forschen

Die Autohersteller überlegen sich noch, welche Dinge man in die Grundausstattung reinpacken könnte, ohne dass der Käufer meckert. Der Aschenbecher kann bleiben, er muss nur umgetauft werden in „Restmüllbehälter“ oder so ähnlich, bei der Anzahl der „Airbags“ ist noch ziemlich Luft nach oben, ob aber eine Sitzheizung für die Rücksitze verkaufsfähig werden wird, ist doch fraglich.

Was sollen wir noch alles kaufen?

(HK) Deutschland exportiert mehr Waren ins Ausland, wie es selber einkauft. Deshalb haben wir einen hohen Handelsüberschuss. Uns Deutsche freut das, denn das Geld geht teilweise in die öffentlichen Kassen und teilweise durch Lohn- und Rentenerhöhung in unseren privaten Geldbeutel. Die öffentlichen Kassen verwenden das Mehr - Geld zur Schuldzahlung und zur Finanzierung von Wahlgeschenken, wir Privatleute sollen aber nicht sparen, was sich auch nicht mehr lohnt, weil es für Sparbücher keine Zinsen mehr gibt. Wir sollen das Geld sofort ausgeben, um die Konjunktur am Laufen zu halten.

Die Auslandsstaaten sehen das natürlich ganz anders, sie wollen alle nicht, dass ihr Geld nach Deutschland fließt. Daher erheben sie neuerdings Strafzölle auf deutsche Waren mit dem Ziel, dass deutsche Waren gar nicht

Bauen - Modernisieren - Sanieren

DachKomplett
Ideen öffnen Räume
Dachsanierungen
Altbausanierungen
Neubau/Umbau
Wärmedämmungen
Fassadenbekleidungen
Dachflächenfenster
Innenausbau
u.v.m.

SCHÖLL
Zimmerei · Dachdeckerei
Sirchinger Weg 1
72525 Münsingen-Rietheim
Tel. 07381/3287 · Fax 6491
www.zimmerei-schoell.de

Ihr Dachdecker- und Holzbau-Profi von der Alb

mehr gekauft werden oder dass das Geld über die Strafsteuer direkt in die Auslandskasse fließt.

Unklare Zukunft

Wie das mit den Strafsteuern weiter geht, weiß keiner, die deutschen und europäischen Politiker sowie so nicht, wahrscheinlich weiß der unberechenbare amerikanische Präsident selbst nicht, was er demnächst entscheiden wird. In Deutschland fällt nur auf, wie sich die öffentliche Meinung innerhalb eines Jahres total verändert hat. Vor kurzem gingen bei uns noch Hunderttausende laut protestierend auf die Straße, weil sie keine Freihandelsabkommen haben wollten und heute gilt die Aufhebung des Freihandels als der Untergang der Weltwirtschaft.

Welche Neuanschaffungen brauchen wir?

Der normale deutsche Durchschnittshaushalt ist gut ausgestattet. Es ist alles da, was man zum normalen Leben braucht, man kann wohnen, kochen, heizen, baden, waschen, hat Radio, Fernseher und Handy und ist beweglich. Folglich versuchen Hersteller und Handel uns zu überzeugen, dass was Neues Vorteile bringt. Für die Essenszubereitung etwa braucht die moderne Hausfrau angeblich einen Dampfgarer

Der Profi für:

- Lack
- Hagel
- Glas
- Blech
- Unfall
- Reifen

Karosseriebau Stocker

Pfullingen · Carl-Zeiss-Straße 17
Einfahrt bei Marktkauf)
Tel. 07121/71281 · Fax 07121/73918
www.stocker-karosseriebau.de

Ihr „Bau-Partner“ für:

- Schlüsselfertigbau
- Umbau / Anbau / Ausbau
- Sanierung / Renovierung



MHB STUMM
Baunternehmung GmbH
72525 MÜNSINGEN
Telefon 07381/9361-0 · www.mhb-stumm.de

HAUSSTEIN MIT AUFGRUNDSTEIN



Was brauchen wir eigentlich wirklich für unseren Haushalt?

Ein Klebefuß fürs Handy muss nicht unbedingt sein, aber ein automatischer Kirschensteinentferner hat schon seinen Reiz, findet unser Autor.

und eine neue Mikrowelle, deren Schwingungen tief ins Gericht eindringen und es nicht nur vor außen her erwärmen. Ein höher gelegtes Auto mit Allradantrieb ist unentbehrlich, weil sich mit dem Klimawandel die Zahl der Platzregen erhöht hat. Ein großer Flachbildschirm ins Wohnzimmer verbessert zwar nicht das Gekicke der deutschen Nationalmannschaft, aber man kann sich besser ärgern über Videobeweis und Schiedsrichterleistung. Daher bleibt offen, wie sollen wir Deutsche das Geld ausgeben?

Klebefuß fürs Handy

Jeder deutsche Haushalt hat schon ein Handy, meistens sind sogar mehrere der kleinen Alleskönner vorhanden. Allerdings gibt es noch Orte, wo der Betrieb des Handys nicht angesagt ist, Beispiele sind etwa die Schule, öffentliche Veranstaltungen und für Kinder das Bett. Wenn dort das Handy klingelt, gibt es Ärger. Natürlich kann man den Klingelton ausschalten und auf Vibration umstellen. Dabei besteht aber zumindest im Bett die Gefahr, dass man ohne Kleider das Vibrieren nicht bemerkt. Hier hilft die geniale Erfindung des Klebefußes für das Handy: Man klebt auf die Rückseite des Handys einen Stielknopf, der so groß ist, dass man das Handy bei Rechtshändern zwischen Zeige- und Mittelfinger der linken Hand festklemmen kann, ohne dass es runterfällt und man kann dann mit der rechten Hand sofort losstippen. Auf der Nachfeier des Trachtenvereins „Echaztaler“ konnte man gleich zwei in Tracht gekleidete Mädchen beobachten, wie sie unter den Bierbänken chatteten, während ihre Eltern die Volkslieder mitsangen und den Hackbrettern und Jodeleinlagen lauschten.

Der Klebehandyfuß kostet natürlich zu wenig, um den Privatkonsum der Deutschen wirklich anzukurbeln. Größere Anschaf-

fungen scheitern aber oft am Platzproblem. Die Garage ist schon voll mit Autos oder Gerümpel, auf der Straße gibt es auch keinen Parkplatz mehr und in der Küche sind die Schränke gut gefüllt mit allerhand technischen Geräten, welche der Hausfrau das Zubereiten einer Mahlzeit erleichtern sollten, die aber gar nicht mehr zum Einsatz kommen, weil man sein Essen in einem höheren Fertigungszustand einkauft. Die Teigausrollmaschine für die Maultaschen hat schon längst ausgedient, ebenso die Nudelschneidmaschine, selbst die etwa 20 Arten der „Spätzlespressen“ sind durch Fertigteigwaren überholt. Auch die Sprudelautomaten, die Mixmaschinen mit Kochzusatz, für „Smoothy – Maschinen werden nicht im Dauereinsatz sein, selbst die großen Kaffeeautomaten, die man ohne Führerschein kaum noch bedienen kann, werden nur als teure Repräsentationstücke überleben. Die Springflut der Grillgeräte scheint auch gebrochen zu sein, bei mir verstauben 5 verschiedene Sorten der Rote - Wurst - Erhitzer.

Wohnbau - Industriebau · Umbau und Sanierung
Schlüsselfertiges Bauen · Beton bohren und sägen

Reiner
SCHÄDLER
Bauunternehmung GmbH Telefon 071 29 - 602 66

www.schaedler-bau.de · 72805 Lichtenstein

Kirschenentsteinungsautomat

Kürzlich bin ich aber fast schwach geworden. Meine Frau macht eine wirklich gute Kirschenmarmelade, viel leckerer wie die Zuckermischungen aus dem Kaufhaus. Letztes Jahr fiel bei uns wegen der Nachtfröste die Kirschernte aus, aber dieses Jahr hängt alles voll mit roten Herzkirschen. Da meine Frau meint, die Kirschensteine gehörten nicht in die Marmelade oder in den Kirschkuchen, ist mühselige Handarbeit angesagt. Jede einzelne Kirsche muss rundum aufgeschnitten werden, um das Fruchtfleisch kernfrei rauszukriegen. Die Rettung war unsere Nachbarin, die uns ihren Kirschenkernentsteinungsautomat auslieh. Ein beachtliches Gerät mit einer Einfüllspur mit Gefälle für die Kirschen und zwei nach unten führende Auswurfspuren: eine für die Steine und eine für das Fruchtfleisch. Das Ding funktioniert tadellos, man muss nur noch für jede einzelne Kirsche auf einen Hebel mit der Faust draufschlagen und diesen Hebel für die nächste Operation wieder hochziehen. Fast konnte die Göttergattin mich überreden, so ein Ding anzuschaffen, aber die Aufgabe, wo man das Wundergerät so aufbewahren kann, dass man es nächstes Jahr wieder findet, die ist noch ungelöst.

Mode als einziger Hoffnungsschimmer

Neulich war ich mit einer Seniorengruppe aus Pfullingen bei einer Busausfahrt ins Blaue unterwegs. Das Durchschnittsalter der Teilnehmer lag zwischen 70 und 80, überwiegend Frauen. Wir wollen nicht verraten, wo es hinging, auch nicht, wie viel Essen man in sich hineinstopfen kann, auch wenn man keinen Schritt zu Fuß geht, wir berichten nur über die Kleidung der Teilnehmer. Die Männer hatten Uraltkleidung an, nichts – aber auch gar nichts Neues, die Frauen dagegen trugen das neueste Outfit, Klunker im Ohr, Schals um den Hals, unter denen die Gold- oder Perlenketten hervorlugten und jede Menge Flatterkleider mit tiefen Einsichten und Durchsichten und alles Nigel - Nagel neu. Auf diskrete Nachfragen des Berichterstatters waren sie aber nicht auf Männerfang unterwegs, die Antwort war vielmehr, man könne doch nicht zweimal das Gleiche anziehen, wenn die Freundinnen die Kleidung schon einmal gesehen habe.

Hier also kann man noch genügend Geld in die Konjunktur pumpen, wenn man seine Kleiderschränke regelmäßig ausräumt, oder noch besser, sich neue Kleiderschränke kauft.

Renz
Holzbau & Bedachungen

- Dachsanierung
- Wärmedämmung
- Energetische Sanierung
- Dachfenster
- Innenausbau
- An- und Umbauten
- Gebäudeenergieberatung

Rufen Sie uns an!

QUALITÄT
schafft Vertrauen

Pfullingen · 07121-790766 · www.holzbau-renz.de

Gardinen
Bodenbeläge
Parkettböden
Spanndecken
Polsterarbeiten
Sonnenschutz
Insektenschutz
Wandgestaltung

WÖRNER
Raumausstattung

Kurze Straße 25 | 72793 Pfullingen | Tel. 07121 / 972 970
www.woerner-raumausstattung.de

EIN LETZTES
MAL ANS
MEER ...

■

SEEBESTATTUNG –
DIE BESONDERE
ALTERNATIVE



Hauptstraße 42 Lichtensteinstraße 1
72800 Eningen 72770 Reutlingen
Tel. 07121-815 52 Tel. 07072-92 20 25

Werz & Sohn
BESTATTUNGSDIENST
www.werzundsohn.de

Sterbefälle in Eningen

- 13.06. **Irene Maier**, geb. Kober, Kürwiesgasse 3.
- 21.06. **Thomas Wille**, Hermann-Hesse-Str. 25, 72793 Pfullingen.
- 26.06. **Rose Pauline Reinhardt**, geb. Staiger, Hölderlinstraße 48.
- 29.06. **Erich Walter Rist** Oberlinstraße 13, 72762 Reutlingen.
- 30.06. **Emma Brendle**, geb. Mayer, Schillerstraße 75.
- 01.07. **Marianne Dreyer**, geb. Körber, Haldenstraße 15, 72074 Tübingen.
- 01.07. **Detlef Timmer** Rennengässle 35.
- 02.07. **Emil Ernst Guhl** Reuchlinstraße 1.
- 02.07. **Axel, Hugo Czermin** Eitlinger Straße 14.
- 07.07. **Siegfried Fritz Bley** Weihenstraße 22.
- 08.07. **Rosemarie Heinkle** geb. Kauper, Eitlinger Straße 14.
- 08.07. **Ingrid Allgaier**, geb. Brendle, Am Rosenbach 16, 72766 Reutlingen.
- 10.07. **Erhard Werner Friedrichson**, Charlieur Straße 52.
- 15.07. **Katharina Kutschal**, geb. Zechmann, Schillerstraße 60.

Geburten in Eningen

- 30.04. **Emilio Perez del Pino**, Sohn von Maria Perez del Pino, geb. Karageorgaki und Jose Luis Perez del Pino, Tommentalstraße. 41.

- 12.05. **Joy Madlen Beate Abetini**, Tochter von Tiffany Joy Abetini, geb. Bader und Björn Marco Abetini, Schwanenstr. 3.

Möchten Sie gerne die Geburt ihres Kindes im Pfullinger Journal veröffentlichen, dann schicken Sie doch einfach eine Mail an info@pfullinger-journal.de.

Eheschließungen in Eningen

- 15.06. **Laura Eitel** und **Daniel Schauler**, Wengenstraße 1.
- 14.07. **Jennifer Krezinger** und **Christos Skarlatoudis**, Wengenstraße 12.

Goldene Hochzeit in Eningen

- 15.08. Sevim und Necmettin Yildiz
- 16.08. Brigitte und Ernst Breisch
- 30.08. Franziska und Zeno Degner

Diamantene Hochzeiten in Eningen

- 11.08. Ruth und Hans-Joachim Koch
- 22.08. Roswita und Werner Schneider

Altersjubilare in Eningen

- | Geb. | Alter | Name |
|--------|-------|---------------------------------|
| 01.08. | 85J. | Edeltraud Frieda Ernst |
| 02.08. | 75J. | Margarete Klara Rosemarie Härle |
| 03.08. | 85J. | Maria Walter |
| 03.08. | 70J. | Jürgen Facius |
| 06.08. | 85J. | Gerhard Geier |
| 07.08. | 85J. | Helga Leuze |
| 08.08. | 80J. | Petros Vasileiadis |
| 08.08. | 80J. | Alfred Tremml |
| 12.08. | 80J. | Milan Music |
| 12.08. | 70J. | Ulrike Estherr |
| 15.08. | 95J. | Istvan Mak |
| 15.08. | 75J. | Jörg Steinlein |
| 18.08. | 80J. | Isolde Viktoria Trtilek |
| 18.08. | 75J. | Werner Zahn |
| 21.08. | 75J. | Bruno Rall |
| 21.08. | 70J. | Klaus Willi Reihle |
| 23.08. | 70J. | Magdalena Katreniok |
| 25.08. | 75J. | Wolfgang Joas |
| 25.08. | 75J. | Wilfried Knarr |
| 28.08. | 80J. | Ursula Wahl |
| 28.08. | 70J. | Alexandr Swerew |
| 29.08. | 75J. | Edeltraud Blankenburg |
| 29.08. | 70J. | Jürgen Alfred Harchula |
| 29.08. | 70J. | Marta Martinovic |

Allen Jubilaren, Hochzeitemern und Eltern von Neugeborenen unseren herzlichsten Glückwunsch - den Trauernden unser Mitgefühl.



Das Türmle in Eningen ist Treffpunkt für den kulinarischen Spaziergang von Erika Schlotterbeck. (Foto: pr)

Kulinarischer Spaziergang durch Eningen

(BW) Zu einem kulinarischen Spaziergang lädt Erika Schlotterbeck in Eningen zu zwei Terminen im August ein. Jeweils am Samstag den 11. und den 18. August um 16.30 Uhr gehts am Türmle in Eningen zu einer etwa zweistündigen Rundtour los. Erika Schlotterbeck wird ein bisschen was zur Geschichte des Eninger Turms erzählen, dort gibt es dann auch schon die ersten Versucherle. Weiter geht es zum Krüger Park und zur Baumschule Rall, auch an diesen beiden Stationen versorgt Erika Schlotterbeck mit kleinen Überraschungen. Das Ende des Rundgangs ist am Heimatmuseum in Eningen, wo Interessierte außerdem eine kleine Führung bekommen.

Infos und Anmeldung bei Erika Schlotterbeck unter: Tel.: 07121 – 873 27.

ENINGEN **PFULLINGEN**

Hauptstraße 44 · 72800 Eningen u.A. Marktstraße 3 · 72793 Pfullingen

Tel.: 07121 – 87033 · eningen@akermann.de Tel.: 07121 – 790455 · pfullingen@akermann.de

Akermann

HÖREN UND SEHEN



Einstärken-Komplettbrille:
ab **169 €***

* Kunststoffgläser bis Dioptrien ±6, cyl 2



Arbeitsplatz-Komplettbrille:
ab **268€***

* Kunststoffgläser bis Dioptrien ±6, cyl 4

Gleitsicht-Komplettbrille:
ab **299 €***

* Kunststoffgläser bis Dioptrien ±8, cyl 6

Alle Modelle auf:
www.komplett.akermann.de

Brucklacher trifft ins kleine Netz!



Ja, was soll man denn dazu sagen?

Mit jedem Fußballspiel, das man sich ab dem Achtelfinale anguckte, musste man sich fragen, was unsere Burschen eigentlich vor hatten? Ich hab mal an einem Fahrtraining teilnehmen dürfen, bei dem das Lenkradschloss eingerastet war und man musste über Gasgeben und Bremsen, also Drift and Drive, verschiedene Pilonen umkurven. Wenn man allerdings immer gleich viel oder wenig Gas gibt, fährt man pausenlos nur im gleichen Kreis und verwischt keinen einzigen dieser weiß-roten Zapfen.

Eigentlich haben die Buben uns unsere sozialen Kontakte geraubt. Miteinander für ein Ziel fiebern ist einfach schöner als Asterix bei den Belgiern lesen.

Aber dazu ist eigentlich alles gesagt. Der einzige Spruch, der mir diese Weltmeisterschaft etwas heller erscheinen ließ, war der vom Brucklacher nach unserem Spiel gegen die Schweden mit dem Freistoßtor in der letzten Sekunde ins kleine Netz. Da hat er furtrocken festgestellt, dass das für die Schweden so gewesen sein musste wie für uns, wenn wir ein IKEA-Regal aufstellen wollen und die allerletzte Schraube fehlt. Der Spruch war mir ein Bier für den Kerle wert.

Zumal ich sämtliche Heiligen um mich herum im Wohnzimmer versammelte, als ich dieses ... dieses dieses Scheißdrecks Waschbeckenschränkle zusammenbauen wollte. Die Gebrauchsanleitung? Ohne Worte. Nur Zeichnungen. Und nicht eins nach dem anderen, sondern in einem Bild vier Schritte auf einmal. Und Bild eins von links, Bild zwei von rechts, Bild drei von hinten. Leut, bitte, dann doch lieber gar nix. Wie unsere Eltern. Die hend uns doch auch nix gsagt. Aber gut so, sag ich! Wenn die uns so aufgeklärt hätten wie der Waschbeckenunterschrankbeipackzettel, wär die Menschheit längst ausgestorben.

Ich leg also meine -zig Brettle vor mich hin und nummerier sie.

**IHR DACH,
MEISTERHAFT
GEMACHT!**

Klaus Eberhardt
Dachdecker | Klempner

Dieselstr. 8 · 72805 Lichtenstein
Telefon 07129-922765
www.dachdecker-eberhardt.de

Natürlich muss mr die Löchle vorher zählen und richtig hinlegen. Was ich natürlich nicht gemacht hab. Wie ich dann vor dem letzten Brettle merkt hab.

Also nochmal alles auseinander. Da war dann der erste Heilige bei mir. Gut. Neu gebastelt. Letztes Brett - da hab ich dann gemerkt, dass es ein Brett 3a und eins 3b gab, die zwar genau gleich ausgesehen haben, aber verkehrt herum angelegt werden mussten. Also eins so rum und eins anders rum. Also alles zurück auf Anfang und alle Schrauben raus. Neu rein. Zweiter Heiliger hier. Gottseidank haben sie für die Holzstifte auch einen Leim mitgeliefert. Dachte ich. Aber erstens war die Hälfte auf meinem Unterhemd, weil er sich nicht dosieren ließ, und zweitens schnelltrocknend. Gut. Alles wieder auseinander, mittlerweile mit der Hilfe von allen Heiligen, die ich in meinem Jäschnt namentlich kannte.

Aber obwohl Gottes Sohn samt Papa scheint's Zimmermann gelernt hatten, waren sie keine große Hilfe. Gut, damals hießen die Großbuchstaben nicht IKEA. Aber ein Kreuz war es trotzdem. Und dann - dann, was soll ich sagen? fehlte die letzte Schraube. Ich also in meine Werkstatt und hab, nach anderthalb Stunden, eine gefunden, die ins vorgebohrte Loch passte. Aber ich sag euch: Die Suche nach der Ersatzschraube dauerte anderthalb Stunden länger wie das Finden der Originalschraube unter dem Stuhlbein. Die ich allerdings nicht entdeckt hätte, hätte ich keine Ersatzschraube gefunden.

Natürlich passte jetzt das Oberteil nicht, weil ich das Bild, siehe oben, falsch herum gehalten hatte. Also liegt jetzt der Waschbeckenunterschrank immer noch seziert auf meinem Wohnzimmerboden, wir sind in der Vorrunde als Letzter ausgeschieden, ich hatte Zeit zum Basteln, anstatt im Schwanen vor dem Fernseher Fußball zu gucken. Aber wenn die WM eines hatte, was gut war, dann dies: Das Tor gönn ich den Schweden!

Gute Zeit!,
wünscht Euch
Euer Leibssle

BERTSCH
ABRECHNUNGSSERVICE

- Heiz- und Betriebskostenabrechnungen
- Rauchmelderservice
- Vermietung / Montage von Messgeräten

Bertsch Abrechnungsservice GmbH

Schloßgartenstr. 109
72793 Pfullingen

Telefon: 07121 - 696233-0

info@bertsch-abrechnungsservice.de

www.bertsch-abrechnungsservice.de

Preisverfall wegen Fußballpleite

Das war wohl nix mit der erneuten Fußballweltmeisterschaft für Deutschland. Statt Statistiken aus der Vergangenheit und hoch bezahlten Werbeträger braucht man zum Siegen im Fußball halt immer noch Leute die auch Tore schießen. Auch wenn manche Deutsche wegen dieser Pleite trauern, der Rest der Welt hat sich eher gefreut. Ich schau mir deutsche Fußballspiele lieber im ausländischen Fernsehen und nicht im ZDF oder im Ersten an, weil dort die Kommentare die wahre Meinung der Bevölkerung wieder geben. Häme und Spott über die deutschen Nichtskönner waren im Ausland angesagt.

Sofortiger Preisverfall

In einem österreichischen Trachtenmodengeschäft war zu Beginn der Fußballweltmeisterschaft ein Strohhut ausgestellt mit einem Hutband oben rum in den deutschen Nationalfarben schwarz-rot-gold. Der Preis betrug 276 Euro. Nach der ersten Niederlage der deutschen Fußballer kam ein Schild dazu: 50 % Rabatt. Nach der zweiten Niederlage gab es eine zweite Preisminderung mit nochmal 20 %. Nach dem blamablen Ausscheiden in der Vorrunde wurde das Hutband ausgetauscht: Statt den deutschen Nationalfarben war es nun schlicht schwarz und der Preis betrug wieder 276 Euro.

Nachsatz: In einem Pfullinger Kaufhaus, das eine Ein - Euro - Abteilung besitzt, deren Inhalt angeblich jeden Tag wechselt, um jeden Tag Leute ins Geschäft zu locken, sah ich vor Beginn der Fußballmeisterschaft den gleichen Strohhut für einen Euro. Man konnte sogar auswählen zwischen den Hutbändern in Schwarz oder in den deutschen Nationalfarben. Da niemand einen Hut zu diesem Preis herstellen kann, dachte ich sofort an Ausbeutung ausländischer Beschäftigter, an verbotene Kinderarbeit oder einen sonstigen Verstoß gegen Fairtrade. Gekauft habe ich ihn natürlich trotzdem, bei der Hitze der Sommersonnentage sollte man seinen Kopf bedecken um keinen Sonnenbrand oder gar einen Sonnenstich zu bekommen. Zur inneren Rechtfertigung denke ich, dass der Hut aus einer Überproduktion oder aus einer Konkursmasse verramscht wurde. Ein bisschen schlechtes Gewissen bleibt doch. Da ich auch nicht weiß, ob man heutzutage den Hut beim Grüßen abnimmt oder ob man wie die Cowboys den Hut selbst in der Kneipe aufbehält, trage ich ihn nur bei über 30 Grad im Schatten.

Also mit oder ohne Hut
Eier Dromnomgucker

SCHLOSSEREI MORGENSTERN
ST. JOHANN - WÜRTINGEN

Rückstr. 10

Telefon 071 22/82 80 48
oder 071 21/8 29 90

**Individuelle Beratung
- Planung - Fertigung**

- Balkon
- Terrasse
- Geländer
- Vordächer
- Türen und Tore

WWW.SCHLOSSEREI-MORGENSTERN.DE

Aufstieg und Ende des Ahlsbergclubs

Der Beginn

Vor etwa 40 Jahren gab es in Pfullingen mit Ausnahme einiger kirchlicher Jugendorganisationen keinen Treffpunkt für Buben. Oben am Ahlsberg über Pfullingen gab es nicht einmal einen Platz zum Kicken, wenn man nicht einem Verein beitreten wollte, der dann nur ganz wenige feste Übungsstunden anbot. Daher beschloss ich als Vater eines Jungen die Gründung des Ahlsbergclubs, um den Buben einen Ort zu geben, an dem sie das tun konnten, was Buben nun einmal so tun, wenn sie beieinander sind.

Da ich selbst nur ein Reihenhaus mit winzigem Grundstück besitze, fehlte mir der Platz für das Clubheim. Glücklicherweise hatte die Stadt Pfullingen damals einen Stadtbaumeister namens Fritz Jordan, der die Dinge noch selbständig regelte, wenn von der Verwaltung oder dem Stadtrat Schwierigkeiten zu befürchten waren. Dieser machte mir den Vorschlag, das Clubhaus neben dem Wasserwerk auf städtischen Gebiet zu errichten, ohne Baugenehmigung, aber als Blockhütte, die einfach aus nicht vernagelten Bohlen zusammengesteckt wurde, damit man sie jederzeit wieder abbauen konnte, wenn die Kommunalpolitiker Anstoß nehmen sollten. Ein hilfreicher Nachbar, der in Ödenwaldstetten auf der Alb ein eigenes Waldgrundstück hatte, stiftete ein paar Fichten, die in solide, massive Bretter zersägt wurden. Die Buben, die Mitglieder im Ahlsbergclub werden wollten, sägten mit viel Stöhnen per Hand die Schlitzlöcher in die Balken, damit die Bretter im Viereck zusammengesteckt werden konnten.

Was brauchen Buben in einem Clubheim? Natürlich einen Tisch und eine Bank zum Sitzen, keine Stühle, weil die das Gemeinschaftsgefühl stören und zu viel Platz wegnehmen. Bei einem Pfullinger Wohnmobilhändler durften wir lernen, wie man mit wenigen Handgriffen aus einem Tisch und zwei Bänken eine Schlafstelle für 4 Erwachsene errichten kann, was lässig ausreichend Platz für 6 Buben bietet.

Was braucht man noch? Strom für die Beleuchtung und den Kassettenrekorder, einen Kühlschrank für kalte Getränke und ausreichend Geschirr für Essen und Trinken. Extra Lautsprecherboxen waren im Interesse der Nachbarschaft verboten. Problem: Es gab kein Wasser und keine Toilette. Wasser konnte man bei mir am Gartenwasserhahn abzapfen, das kleine Geschäft konnte man im Gebüsch erledigen – einer der wenigen Vorteile die Buben gegenüber Mädchen haben – und fürs große Geschäft konnte man zu mir durch die Terrassentür ins Haus kommen, was übrigens fast nie in Anspruch genommen wurde.

Clubregeln

Was wäre ein Club ohne Clubregeln? In der Alltagspraxis eines Clubs oder Vereins sind die Satzungen im Alltag nicht wichtig und wenn es in der Hauptversammlung zum Streit über die Einhaltung der Regeln kommt, so steckt in Wirklichkeit immer ein persönlicher Streit zwischen Personen dahinter, die es so austragen, dass sie einander nicht leiden können. Die Ahlsbergclubregeln waren daher ganz einfach:

1. Alle Mitglieder sind gleichberechtigt.
2. Das Clubhaus steht immer offen und wird nie abgeschlossen.

3. Das Betreten ist nur Mitgliedern und Gästen erlaubt.
4. Im Clubhaus herrscht Rauchverbot.
5. Getränke dürfen nicht mehr als 15 % Alkohol enthalten.
6. Für die Sauberkeit sind alle gemeinschaftlich verantwortlich.
7. Ein Mitgliedsbeitrag ist möglich, kommt aber in die allen Mitglieder zugängliche Allgemeinkasse.

Praktisches Clubleben

Soweit ich das beurteilen kann, bestand das Clubleben hauptsächlich aus dem Zusammenhocken und Schwätzen. Spiele wurden nur gemacht, wenn sie nicht lange dauerten. Ich selbst habe dort „20 ab“ und „Schätzen“ gelernt, was ich in Studentenfreizeiten gut gebrauchen konnte, mein Beitrag für den Club waren einheitliche Spielregeln für „Mau – Mau“. Skat erwies sich als zu schwierig. Krönung aber war ein riesiger Flipper – Kasten, der so groß war, dass er im Clubhaus keinen Platz fand, sondern in meinem Wintergarten aufgestellt wurde. Auf diesem Gerät wurden endlose Clubmeisterschaften ausgetragen. Um keine Spielsucht auszulösen, war die Umstellung von Mark auf Euro wichtig. Deswegen wurde mir ein „Flipper“ von einem Pfullinger Gastwirt geschenkt, weil die Umrüstung des Geldschachtes teurer war wie die Anschaffung eines neuen Euro – Automaten, die im Übrigen erst die Spielsucht auslösten: An den alten Automaten wurde nämlich ein Gewinn sofort ausgezahlt. Wenn man ein Spiel gewonnen hatte, rappelten die gewonnenen Münzen sofort in den Auszahlungsschacht und mussten von neuem oben in den Geldschlitz eingeworfen werden, wenn man dieses Geld auch verspielen wollte. Die neuen Automaten aber addieren einen Gewinn nur auf der oben angebrachten Leuchtzahl an und laufen ohne menschlichen Eingriff so lange weiter, bis alles Geld verspielt ist. Das eröffnet dem Spieler die Möglichkeit, an mehreren Automaten gleichzeitig zu spielen und nebenher mit Freunden zu schwätzen oder am Tresen was zu trinken, bis alle Gewinne verspielt sind. Wenn ich in Deutschland etwas zu sagen hätte, würde ich dieses automatische Weiterspielen verbieten und Tausende von Spielsüchtigen stürzten sich und ihre Familien nicht mehr in die totale Verschuldung.

Buben brauchen zum richtigen Heranwachsen als erfreuliche Mitglieder der menschlichen Gesellschaft viel Freiräume und nur wenig Steuerung. Selbst der Umgang mit Mädchen wurde im Ahlsbergclub eingeübt, denn es galt unter den Mädchen als große Ehre, in den Bubenclub eingeladen zu werden. Manche schulische Aufgabe wurde erst im Club verständlich, wenn die Jungs untereinander erklärten, worum es ging. Unter Steuerung durch Erwachsene war die Entfernung von höherprozentigem Alkohol, das Rauchverbot im Clubheim und die Ausschlafmöglichkeit wichtig, damit keiner ins Elternhaus gehen musste, wenn er in einem nicht vorzeigbaren Zustand war. Allerdings musste ich manchmal sogar die Sonntagszeitung austragen, wenn das Clubmitglied im Clubheim schlief und nicht wachzukriegen war. Auch die Sauberkeit musste eingeübt werden: Erst durch ein von mir persönlich gefälschtes Schreiben des Kreisjugendamtes, das die Schließung des Clubheims wegen Seuchengefahr androhte, führte zum widerwilligen Putzen durch die Jungs.

Das Ende

Die Buben sind inzwischen alle gestandene Männer geworden, etwa Architekt, Bauingenieur, Linienflugzeugpilot, IT – Spezialist oder Firmenberater, keiner ist Alkoholiker, Raucher oder Faulenzer geworden. Fast alle Clubmitglieder wohnen heutzutage auswärts. Aus dem Clubheim machte ich ein Abstellhaus, in dem ich die Dinge aufbewahrte, die man nicht immer braucht wie Winterreifen, Biergarnituren,

Vertrauen Sie dem Fachmann

Ihr Altgold ist Geld wert!



Barankauf bei

ZENDER

JUWELIER UHRMACHERMEISTER
EIGENE GOLDSCHMIEDE

Metzgerstraße 3 · 72764 Reutlingen
Telefon 07121 / 32 90 43
Fax 07121 / 33 01 16

Rasenmäher und so weiter. Nach über 40 Jahren wurde vom städtischen Betreiber des Wasserwerkes entdeckt, dass man dessen Flachdach isolieren sollte und es wurde angeordnet, dass deshalb das daneben stehende Clubheim entfernt werden müsste. Da man bei der Stadt nicht wusste, wer der Eigentümer des Gebäudes war, befragte man die Nachbarschaft, die aber auch nicht so genau Bescheid wusste. Da ich selbst im Urlaub im Ausland war, bekam ich von der Abbruchverfügung nichts mit, aber ein Teil der Clubmitglieder nahm sich der Sache an und die Holzteile liegen jetzt zerlegt in meinem Garten, Fenster und Dachisolierung habe ich mit einem Tränchen im Augenwinkel in Eningen auf einem Resteverwertungshof – Hof entsorgt. Insgesamt aber war der Ahlsbergclub eine schöne Sache. Ich bin überzeugt, dass viele Leserinnen und Leser des Pfullinger Journals auch vieles für die Gemeinschaft leisten, was sie gerne in unserem Blatt berichten können. Bis zum nextamol Eier Drommoglucker



Lohnunternehmen
Tröster
72793 Pfullingen

Landschaftspflege
Mäh- und Mulcharbeiten
Heckenschnitt
mit Ausleger bis 8m Höhe

**maschinelle Großflächen-
Kehrarbeiten**

Baumstumpffräsen

Transportarbeiten

Containerdienst

Tel. 0173 - 666 03 19
www.lohnunternehmen-tröster.de

Damit Ihnen die Arbeit nicht zur Last wird!

Baugeschäft Prunkl

Maybachstraße 4
72805 Lichtenstein

*...mit UNS kommen Sie
zu Ihrem Eigenheim*

NEUBAU - UMBAU - HOF- UND WEGEBAU - HOCHBAU

Mobil 0174 38 35 042



VfL Sommercamp

200 Kinder freuen sich auf Ferienspaß

(BW) Längst ist das Sommercamp des VfL Pfullingen ausgebucht. 200 Kinder haben diesmal einen Platz im Sportcamp ergattert. „Bei 200 ist Schluss, mehr schaffen wir mit den ehrenamtlichen Helfern nicht,“ sagt VfL Vorstand Sven Schauenburg. Obwohl sie noch viel mehr Kinder aufnehmen könnten.

Schon seit Jahren ist das Sportcamp der Renner, es findet immer in der ersten Sommerferienwoche statt. Diesmal ist es vom 30. Juli bis 3. August. Altbewährt hat sich auch das Zelt am Jahnhaus und der Treffpunkt morgens am Sport- und Freizeitpark. Ab 8.00 Uhr können die 8-14 jährigen Kinder dort frühstücken und anschließend ab 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr die verschiedensten Sportarten ausprobieren. Das Essen wird vom Jahnhaus geliefert.

Markus Hehn löst Martina Roth ab

10 Jahre lang hatte Martina Roth das Sportcamp geleitet, damals hat sie mit rund 80 Kindern angefangen, jetzt hat sie ein gut eingeführtes Freizeitferienangebot in jüngere Hände übergeben. Markus Hehn und Marie Dewald leiten das Camp, insgesamt sind es jedoch rund 45 ehrenamtliche Helfer und Helferinnen schätzt Sven Schauenburg.

13 verschiedene Sportarten können die Kinder in dieser Woche ausprobieren vom Handball, Fußball, Tennis bis hin zu Ropeskipling, Tischtennis und flag football.

Neu wird diesmal ein Badetag im Freibad stattfinden und – Harry Potter lässt grüßen - Quidditch.

Bei schlechtem Wetter können die Kinder diesmal auch in die Schönberghalle rein, die dafür extra länger geöffnet ist.

Aber natürlich hoffen alle Beteiligten wieder auf hervorragendes Sommer - Sport - Wetter.

Sommerferienprogramm

Vereinzelt sind noch Plätze frei

(BW) Auch in diesem Jahr haben die Gemeinden Eningen, Pfullingen und Lichtenstein wieder abwechslungsreiche Angebote mit den Vereinen zusammengestellt.

In Pfullingen ist das Angebot mit annähernd 130 Einzelveranstaltungen am umfangreichsten. Zwar ist da die Anmeldefrist schon lange abgelaufen, allerdings haben Kinder und Jugendliche die noch nicht zum Zug gekommen sind durchaus noch eine Chance den ein oder anderen Platz bei einem Angebot zu ergattern. Da das Programm in diesem Jahr in Pfullingen, wie übrigens auch in den anderen Gemeinden online abrufbar ist, können die Kinder quasi tagesaktuell sehen, welche Angebote noch offen sind oder

bei welchen sie sich zumindest auf die Warteliste setzen können. So haben die Kinder und Jugendlichen bei den meisten Musikunterricht-Veranstaltungen durchaus noch gute Chancen, wie beispielsweise bei Ausprobieren der Querflöte, dem Saxophon oder der Klarinette, Kontrabass oder Schlagzeug. Auch bei einigen sportlichen Aktivitäten gibt es vereinzelt noch freie Plätze, wie bei Jujutsu-Selbstverteidigungskurs, bei Fußballfieber, dem Judo, oder dem Beachvolleyball.

Keiner Anmeldung bedarf es übrigens beim Sommerkino, dem Angebot der Stadtbücherei, hier ist die Besucherzahl nicht begrenzt. Interessierte für das Pfullinger Sommerferienprogramm finden die Veranstaltungen im Internet unter dem Link: www.pfullingen.ferienprogramm-online.de. Bei Fragen steht auch das Ferienprogrammteam unter der Nummer: 07121 7030-3004 zur Verfügung.

Ferienprogramm auf der Eifi

In Eningen wird das Sommerferienprogramm vom Ortsjugendring organisiert und durchgeführt. Die Veranstaltungen finden auf der Eiferhöhe, der Eifi, statt. Die Eifi ist montags bis freitags von 10.00 Uhr bis 17.30 Uhr besetzt. Dort kümmern sich ehrenamtliche Helfer um die Betreuung. In der Ferienzeit werden dort auch verschiedene Veranstaltungen angeboten, wie Squash, oder Handball, Selbstverteidigung, Silberschmieden oder Eulenhänger basteln. Es wird außerdem Märchenwanderungen geben, einen Lagerfeuerabend eine Gruselnacht im Heimatmuseum und vieles mehr. Während der Sommerferien können sich die Kinder und Jugendlichen im Büro auf der Eifi täglich zwischen 16.30 Uhr und 17.30 Uhr anmelden. Eine Onlinemeldung ist nicht möglich. Und noch eine Besonderheit bietet der Ortsjugendring Eningen. Das Ferienprogramm ist nicht ausschließlich nur für Kinder. Veranstaltungen wie „Wir rocken die Eifi“ am Freitag, den 3. August, sowie „Alt trifft Jung“ am 13. August, bieten auch Erwachsenen Abwechslung.

Das Eifi ist übrigens Handyfreie Zone, also stört auch niemand telefonisch beim Sommerspaß. Das Ferienprogrammheft finden Sie online unter www.ojr-eningen.de.

Ferienprogramm in Lichtenstein

Auch in Lichtenstein findet zum 28. Mal ein Sommerferienprogramm statt. Vom Fußball über Höhlenführungen bis hin zu Tanztraining und Tierprogrammen verspricht das Programm jede Menge Spaß für die Kinder. Bei einigen Veranstaltungen gibt es noch freie Plätze Informationen hierzu gibt es im Internet unter: www.lichtenstein.ferienprogramm-online.de.

Pool Party im Schönbergbad

(BW) Die DLRG Ortsgruppe Pfullingen veranstaltet auch in diesem Sommer wieder eine Poolparty am Samstag, den 4. August im Schönbergbad in Pfullingen.

Los geht's am Nachmittag. Für die Kinder werden Spielstationen im und am Wasser aufgebaut mit denen das Plantschen noch mal extra Spaß macht. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, kühle Getränke und leckeres vom Grill. Ab 18.00 Uhr ist dann nicht nur der Eintritt ins Schönbergbad frei, sondern dann beginnt auch der Spaßwettkampf im großen Becken.

Bei diesem tollen warmen Sommer stehen die Chancen gut dass es bis in die späten Abendstunden angenehme

FiNK & Söhne

Seit 1925

Naturstein GmbH und Fliesen

72805 Lichtenstein
Staufenburgstr. 45
Tel. 071 29/23 01
Fax 071 29/6 05 15
info@fink-fliesen.de

DER SOLIDE FACHBETRIEB

- Fassadenfarbanstriche
- WDVS
- Energiesparfassaden
- Fassadenrenovierungen

Ziegelmüller

Stuckateurbetrieb
und Malerarbeiten
Gerhard Rall e.K.

Pfullingen • Lichtenstein
Telefon 071 21/70 47 60
ziegelmueller-stuckateur@t-online.de

Temperaturen hat, so steht der großen Party nichts im Weg. Getanzt wird ab 19.00 Uhr entweder am Beckenrand oder gleich direkt im kühlenden Nass bis in die Nacht hinein bei Musik von DJ Tim Bayer und mit leckeren Softdrinks, Cocktails oder Bier.

Beach-Party in Honau

(pr) Im Honauer Freibad steigt am Freitag, 27. Juli ab 19.00 Uhr wieder die traditionelle Beach-Party. Bei freiem Eintritt lautet das Motto: Genießen mit allen Sinnen - mit Blick auf den Lichtenstein.

Schwimmen, Tanzen, hervorragendes Essen, raffinierte Cocktails, nette Gespräche und gute Musik: Ab ca. 21.00 Uhr spielen "VolleMatte" auf!

Fenster
Haustüren

Ihr Partner in Sachen:

| | |
|--|---|
| Holz- und Holz/Alu-Fenster Kunststoff-Fenster Individuelle Haustüren | Glasfassaden Rollladen/Jalousien Einbruchschutz und Reparaturen |
|--|---|

Fensterbau • Glaserei

Achalmstraße 61 • 72793 Pfullingen
 Telefon 07121/7 80 88 • Fax 79 01 12
 Hannes Mollenkopf e.K. www.fensterbau-mollenkopf.de

Welcome back!

Nadine und Sarah vervollständigen wieder unser Team!
Die Engpässe der letzten Wochen sollten jetzt ein Ende haben.
Herzlichen Dank für Geduld und Verständnis.

WIR MACHEN IHRE HAARE SICHTBAR!

HOHE STRASSE 3 - 72793 PFULLINGEN
FON 07121 754494 - MODISTO@GMX.DE

KREATIVITÄT BRAUCHT PLATZ

Lösungen für
Bad- und Sanitär
Heizung · Haustechnik



WILHELM STAIGER GmbH
Haustechnik

Jochen Walz · Schlayerstr. 10 · 72793 Pfullingen
Tel. 07121/799 701 · Mobil 0160/978 13 772
E-Mail: info@walzstaiger.de · www.walzstaiger.de

Weihnachtliche Fensterläden am Pfullinger Rathaus

(StP) Der Jugendgemeinderat Pfullingen (JGR) möchte in Kooperation mit dem Gewerbe- und Handelsverein Pfullingen (GHV) die Tradition der weihnachtlichen Fensterläden am Rathaus I wieder aufleben lassen. Dazu sollen mit Lebkuchenmotiven bedruckte Platten an die bestehenden Läden angebracht werden, die zusammen mit dem geschmückten Tannenbaum eine adventliche Stimmung verbreiten.

Um das passende Lebkuchenmotiv für die Platten zu finden, schreiben der JGR und der GHV deshalb den Wettbewerb "Weihnachtliche Fensterläden am Rathaus I" aus, bei dem Ihre Idee und Ihre Kreativität gefragt ist!

Teilnahmebedingungen:

Alle Pfullinger Bürgerinnen und Bürger können mitmachen. Pro Teilnehmer/in kann 1 Motiv eingereicht werden, die Vorlage soll

wohndeeen wörner
Ihr Schreinermeister

Holzprobe gratis bestellen
ECHTES aus HOLZ eben –
made in Pfullingen

Lebensräume entdecken

■ SCHRÄNKE für jede Nische
■ Einbruchschutz ■ Möbel für Individualisten
■ Glastüren ■ Instandhaltung ■ Parkett

Lieferung ab 14 Tagen

Uhlandstraße 67
72793 Pfullingen
Telefon 0 71 21/79 92 88

in A4- oder A3-Format sein und proportional dem Originalmaß der Fensterläden (170 cm x 50 cm) entsprechen, angelehnt an die vorherigen Adventsläden ist die Grundfarbe der Platte "Lebkuchenbraun" vorgegeben. Bitte reichen Sie Ihre Entwürfe bis spätestens Sonntag, 30. September 2018 beim Bürgermeisteramt Pfullingen ein, bei Cornelia Gekeler, Marktplatz 5, 72793 Pfullingen oder per E-Mail: cornelia.gekeler@pfullingen.de.

Eine Jury ermittelt unter allen eingegangenen Vorschlägen dann das Lebkuchenmotiv, das die Fensterläden des Rathauses I in der Adventszeit schmückt. Auf die Gewinnerin/den Gewinner wartet eine süße Überraschung!

Pfullinger Stadtradler vorne mit dabei

124 Teilnehmer, 14 Teams und über 26.000 km gefahrene Kilometer – das ist das Ergebnis der Pfullinger Radler, die beim Stadt-Land-Radeln des Landkreises Reutlingen vom 10. - 30. Juni 2018 mitgemacht haben.

Im Ranking der teilnehmenden Kommunen liegen die Pfullinger auf dem zweiten Platz hinter Metzingen und bei der Gesamtwertung aller Teams im Landkreis schrammt das "Offene Team Pfullingen" mit dem dritten Platz nur knapp an einer Auszeichnung vorbei. Ganz vorne mit dabei sind die fünf Vertreter des Gemeinderates, die ebenfalls mitgeradelt sind und die höchste Teilnahmequote bei den Gremienmitgliedern erreicht haben.

Junge Erfinder punkten beim Pfullinger Ideenwettbewerb

(STP) Beim Pfullinger Ideenwettbewerb, der von Bürgermeister Schrenk in Kooperation mit dem Schülerforschungszentrum (SFZ), ins Leben gerufen worden war, stehen jetzt die Gewinner fest. Der Wettbewerb hatte sich an Jugendliche gewandt die ihre Erfindungen und Ideen von der Theorie in die Praxis umsetzen möchten.

Unterstützt von verschiedenen Sponsoren wurden jeweils Preise in den Kategorien "Beste Idee" und "Bestes Modell" ausgelobt. Eine Jury hat die eingereichten 14 Vorschläge bewertet und folgende Gewinner festgelegt:

In der Kategorie "Beste Idee" erhielt Jonas Beck den 1. Preis mit dem Vorschlag, Fadenalgen als kompostierbaren und 100 % abbaubaren Werkstoff einzusetzen, aus dem z. B. Pflanztopfe hergestellt werden können. Der 3. Preis ging an Nico Juny, der die Idee hat, auf Tetrapacks Hinweise zur deren weiteren Nutzung (z. B. Stiftebecher, Blumenvasen) anzubringen.

Doppelt gewonnen hat Maximilian Bez, der mit seiner Idee eines selbstbewässernden Blumentopfs den 1. Preis in der Kategorie "Bestes Modell" und den 2. Preis bei der besten Idee zugesprochen bekam.

Sonderpreise gingen an Luisa Fock (Tretboot mit zuschaltbarer elektrischer Unterstützung) und Fabian Juny (Mensabzahlstation und Biorhythmuswecker).

Bürgermeister Michael Schrenk bedankte sich bei den Sponsoren und nahm gemeinsam mit dem Standortleiter des SFZ Joachim

LIEBHERR
Beratung · Verkauf · Reparatur



Energieeffizienz: Spektrum A+++ bis A

ELEKTRO hecht
Elektro Hecht GmbH & Co. KG
72793 Pfullingen, Römerstraße 80
Tel: 07121/3881-40 · www.elektro-hecht.de

Uhren · Optik · Schmuck

Wörner

Goldankauf vom Fachmann

Auch Zahngold und Silber!



Wörner
Inh. Thomas Gut
Uhrmachermeister, Augenoptikermeister
Kirchstr. 11, 72793 Pfullingen
Telefon: 07121/71726

WILLKOMMEN BEI KÜNSTLE

REPARATURDIENST
rund ums Fenster: • Fenster • Rolläden
• Klappläden • Markisen • Sonnenschutz
- alle Fabrikate -

PROSPEKTE • AUSSTELLUNG • BERATUNG
AUSFÜHRUNG • IHR KUNDENDIENST

Künstle
Maßstab für Qualität seit 1905

Fenster + Rolläden + Sonnenschutz
72762 Reutlingen · Jahnstraße 25
kontakt@kuenstle.biz
☎ 07121/270260 ☎ 920692

Groß die Preisübergabe vor. Beide waren sich einig, dass noch viel Potential in den jungen Erfindern an den Pfullinger Schulen steckt und deshalb der Ideenwettbewerb alle zwei Jahre ausgeschrieben werden soll.

Heizungen Pellets,
Gas, Öl, **Solar**

Bäder Neubau,
Renovierung
Blecharbeiten,
Dachrinnen ...

Mehr Spaß im Bad!

Rolf SCHÄFER
WÄRME WASSER SOLAR
Arbachtalstraße 2 · Engingen
Tel. 07121/8 37 90
www.rolf-schaefer.de
info@rolf-schaefer.de



Bürgertreff geschlossen!
 Unser Büro ist vom 13.08.18
 – 31.08.18 geschlossen. Ab
 dem 03.09.18 sind wir dann
 wieder da!

**Tipps, Termine,
 Veranstaltungen**

Bürgertreff Pfullingen

Mo./Mi./Fr. 9 bis 12
 Uhr offenes Büro, Mo.
 10.30 Uhr. Senioren-
 gymnastik. Di./Mi Café
 Central ab 14.30 Uhr.
 Mi. ab 12.00 Uhr. Mit-
 tagstisch (mit vorheri-
 ger Anmeldung). 17 bis
 19 Uhr. Bücherstube
 im „Alten Rathaus“.
 Fr. 9 bis 11.30 Uhr.
 Bücherstube im „Alten
 Rathaus“. NEU: Asylica-
 fé. Di. Friedenskirche
 ab 15.30 Uhr und Do.
 Magdalenenkirche ab
 18.00 Uhr.

**Diakonie-Sozialstation
 Pfullingen-Eningen**

Demenzgruppe: Mo.:
 von 14.30 Uhr. bis
 17.30 Uhr. Johannes-
 haus Eningen und Do.:
 von 15.00 bis 18.00
 Uhr. Samariterstift
 Pfullingen.

Familienstube Pfullingen

Mo. offenes Café ab
 9.00 Uhr. Di. Café
 U3 ab 10.00 Uhr. Mi.
 Familienfrühstück ab
 9.00 Uhr. offenes Café
 ab 15.00 Uhr. Griesstr.
 24/2. Do. Café U1 ab
 10.00 Uhr.

**Freundeskreis für
 Suchtkrankenhilfe**

Fr.: Gruppengespräche,
 Magdalenenkirche um
 20.00 Uhr.

**Kath. Kirchengemeinde
 St. Wolfgang**

Fr.: Mutter-Kind-Grup-
 pe, 10.00- 12.00 Uhr,
 16.30-18.00 Uhr (ab 3
 Jahre).

**Selbsthilfegruppe Lebens-
 chance - Depressionen**

Do: Erfahrungsaus-
 tausch im Familienzen-
 trum Griesstr. 24/2 um
 19.00 Uhr.

Mittwoch

25.07. pro arte

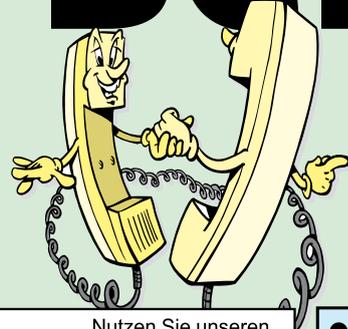
Kunst im Gespräch,
 Gaststätte Südbahnhof,
 Beginn: 19.00 Uhr.

25.07. Ev. Kirchengemeinde

Ehemaligen. Berufs-
 tätigenkreis im Paul
 - Gerhardt- Haus,
 Beginn: 19.00 Uhr.

Bei Kummer

hilft die Nummer:



Nutzen Sie unseren
 qualifizierten Service
 an allen Fahrzeugen

BACH GmbH
 Kfz-Service
 Meisterbetrieb
 72793 Pfullingen
 Gutenbergstr. 12/1
 Tel. 0 71 21/90 90 170
 Fax 0 71 21/90 90 171
 Mobil 0171/693 45 23
 mail@kfzservice-bach-jacoby.de

- Elektro-Installation
- SAT-Anlagen ● EDV-Anlagen
- Elektro-Reparatur
- Verkauf v. Haushaltsgeräten

KALLA
 IHR ELEKTRO-TEAM

Inhaber: Fred Oroszi
 72793 Pfullingen · Klosterstraße 10
 Tel. (0 71 21) 711 28 · Fax 7 75 07

Ausbildung für:
 Zweiräder PKW
 LKW Traktoren

Pfullingen Lichtenstein Sonnenbühl
Fahrschulen
TOEFF TOEFF
 www.fahrschule-toeff-toeff.de

Anmeldung vor dem Unterricht
 Telefon 0 71 21 - 7 33 11
 oder Handy 01 71 - 6 70 66 22

MURDTER
 Garten- und Landschaftsbau GmbH
 Mühlen 3 · 72793 Pfullingen · 07121-338676

Holder GMBH

Schlosserei - Torbau
 Torantriebe - Sectionaltore
 Montage - Reparaturen
 Service - Wartung

Georg Holder GmbH
 72766 Reutlingen, In Laisen 44
 Tel. (0 71 21) 49 15 49, Fax 49 00 61
 www.holder-tore.de

- Sanitäre Anlagen
- Baufaschnerei
- Heizungsanlagen
- Solaranlagen
- Rohrreinigung

**HANS DIETER
 HERRMANN**

72793 Pfullingen
 Klosterstr. 63/1
 Tel. (0 71 21) 75 47 70
 Fax (0 71 21) 79 05 28

**Hans-Jörg
 TAIGEL**
 Ihr Zimmermeister

Römerstraße 60 · 72793 Pfullingen
 Telefon: 07121/717171
 Mobil: 0172/326847
 Fax: 07121/798790
 Email: holzbau@taigel.de

C&S
 Computer-Systeme
 Erich Gessel

Seit 1987
 Partner für
 Hard- und
 Software

Individual-Software

72793 Pfullingen · Römerstr. 80
 Tel. 07121 / 7 80 33

Schreinerarbeiten:

- Möbel ■ Türen
- Fenster ■ Fassaden

Heinrich Schmid
 Möbel- und Innenausbau
 GmbH & Co. KG
 Max-Eyth-Str. 17 · Pfullingen
 Tel. 07121 38786-0
 d_boley@heinrich-schmid.de

Eberhard Huss

Heizung - Sanitär
 Kundendienst
 Lager und Büro:
 Karl-Kuppinger-Str. 2
 72793 Pfullingen

Tel.: 07121 704140
 Fax: 07121 704150
 Mobil: 0172 7814921
 Email: eberhard.huss@t-online.de

... praktische
 Lösungen aus Metall!

- Geländer ■ Tore
- Treppen ■ Zäune
- Türen ■ Balken
- Edelstahlbearbeitung
- Öffnen verschl. Türen

Heinlin

METALLBAU · SCHLOSSEREI
 Siemensstr. 4 · 72793 Pfullingen
 Tel. 071 21/79 97 12 · Fax 79 97 13
 www.heinlin.de · info@heinlin.de

Fliesen-Meisterbetrieb

**WOHLFAHRT &
 WOHLFAHRT Fliesen GmbH**

Hinterer Spielbach 4
 72793 Pfullingen
 Tel 07121 - 71 082, Fax 07121 - 79 703

**Frisurenstube
 Sabine Boley**
 Jahnstraße 47 · Pfullingen
 Tel. (0 71 21) 70 66 43

**Diana
 Geisel**
 catering

Tel.: 07129 9366496
 Mobil: 0173 3004408
 Partyservice + Catering
 72805 Lichtenstein

Wiesenfarth
 Baum & Garten

- Garten- und Wegebau
- Gehölz- und Gartenpflege
- Kran- und Baggerarbeiten
- Lohnunternehmungen

Hohe Straße 9/1 72793 Pfullingen
 Telefon 07121/ 31 78 65 10
 Mobil 0179/9256022
 www.wiesenfarth-baum-garten.de

Ihr Partner in Sachen
 Elektrotechnik!

Verkauf
 Kundendienst
 Reparaturservice

**ELEKTRO
 hecht**

Elektro Hecht GmbH & Co. KG
 72793 Pfullingen, Römerstraße 80
 Tel: 07121/3881-0 www.elektro-hecht.de

Erfolgreich werben im
**Pfullinger
 Journal**

Herausgeberin
 Britta Wayand
 Gielsbergweg 35
 72793 Pfullingen
 Tel. 071 21/70 65 68
 Fax 071 21/70 65 69
 Mo-Fr 9-12 + 14-18 Uhr
 info@pfullinger-journal.de

**Uwe Gruber Hölderlinstraße 65
 72805 Lichtenstein**

- Balkonsanierung
- Treppenrenovierung
- Innen und Außenbereich
- Terrassensanierung
- Steinchen-Bodenbeläge

RENOfloor®
 Das bessere BelagSystem
 Tel.: 07129-600350 Mobil : 0172-7153598

Innenausbau
WOLFF
 Ihr Schreinermeister

Reparaturen, Reno-
 vierungen, Möbel, Türen,
 Wände, Decken, Böden
 & Heimwerkerhilfe

Wilhelmstr. 16 · Pfullingen
 Tel. + Fax 07121/13 76 30
 Mobil 0170/64 05 934

Bahlo
 Heizung
 Sanitär
 Flaschnerei

72793 Pfullingen
 Benzstraße 8
 Fon 0 71 21 / 75 62 60
 Fax 0 71 21 / 79 02 25
 www.bahlo.de

18 Veranstaltungen, Tipps und Termine

Dachneubau / Dachausbau

Ihr Dach-Spezialist

Ausserdem sind wir Ihr Spezialist in Sachen Treppen, Möbel, Holzhaus, Haussenierung, Küchen, Parkett, Haustüren, Dachfenster, und Eternit. Rufen Sie uns an.

holz massiv

Zimmerei - Schreinerei - Treppenbau
Markus Merkh - Christian Merkh
Römerstraße 96 - 72793 Pfullingen
Tel. (0 71 21) 75 60 80
info@holzmassiv.com

am Bodensee mit Barbara Krämer, ganztags.

26.07. **Gemeinde Sonnenbühl**
Ferienfest, Steinbühlhalle Udingen, Beginn: 14.00 Uhr.

Samstag
28. - **Siedler, Eigenheimer,**
29.07. **Kleingärtner**
Sommerfest, Kleingartenanlage Schinderbronnen.

Holztreppe / Stahl-Holztreppe

Ihr Treppen-Spezialist

Ausserdem sind wir Ihr Spezialist in Sachen Dach, Möbel, Holzhaus, Haussenierung, Küchen, Parkett, Haustüren, Dachfenster, und Eternit. Rufen Sie uns an.

holz massiv

Zimmerei - Schreinerei - Treppenbau
Markus Merkh - Christian Merkh
Römerstraße 96 - 72793 Pfullingen
Tel. (0 71 21) 75 60 80
info@holzmassiv.com

03.08. **Kath. Kirchengemeinde**
Stille Zeit mit Gott, Anbetung / Meditation, St. Wolfgang, Beginn: 17.00 Uhr.

03.08. **Kult '19 Eningen**
Film Club: „Die kleine Hexe“ (FSK 0), Hauptstr. 19, Beginn: 14.30 Uhr.

Samstag
04.- **Schwäb. Albverein**
06.08. **Eningen**
Gebirgstour im Montafon (Anmeldung: Tel. 0157 86591945).

Holzmöbel / Stahl-Holzmöbel / u.a.

Ihr Möbel-Spezialist

Wir verwirklichen Ihre individuellen Wünsche. Ausserdem sind wir Spezialisten für Haustüren und Parkett. Lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot machen.

holz massiv

Zimmerei - Schreinerei - Treppenbau
Markus Merkh - Christian Merkh
Römerstraße 96 - 72793 Pfullingen
Tel. (0 71 21) 75 60 80
info@holzmassiv.com

Zu Ihrer Information:
Neues Programm (Herbst/Wintersemester)
Veröffentlichung ab Mi., 05. Sept.
Anmeldung ab der Programmveröffentlichung
Im Internet unter www.vhs-pfullingen.de

vhs Volkshochschule Pfullingen | Lichtenstein Sonnenbühl

29.08. **VfL Tennisabteilung**
Schönberg Open Herren 50/55 und Damen 50, Beginn: 9.00 Uhr.

Montag
30.07. **Gesundheitsforum**
Qigong im Park, Krügerpark Eningen, Beginn: 17.30 Uhr

Dienstag
31.07. **Gemeinde Eningen**
Krämermarkt, rund um die Rathäuser, in Eningen Beginn: 8.00 - 18.00 Uhr.

04.08. **DLRG**
Freibadralley im Rahmen des Sommerferienprogramms, Eingang Schönbergbad, Beginn: 13.00 Uhr.

Sonntag
05.08. **Neske-Bibliothek und vhs Pfullingen**
Literatur und Limo im Klostergarten, mit Felicitas Vogel Klostergarten, Beginn: 15.30 Uhr.

Ihr Fachbetrieb für:

- Fenster
- Rollladen
- Haustüren
- Dachfenster
- Reparaturen

RENZ

Fenstersysteme
72793 Pfullingen
Goethestr. 16
Tel. 07121/7 13 09

25.07. **Bürgertreff**
Dr. Roland May, Arzt für Allgemein-, Schmerz-, Palliativ- und Suchtmedizin. Kostenlose Beratung bei chronischen Schmerzen, schweren unheilbaren Krankheiten usw. (Bitte um Anmeldung), Beginn: 9.30 bis 11.00 Uhr.

25.07. **Gesundheitsforum**
Qigong im Park, Krügerpark, Eningen, Beginn: 08.15 Uhr.

Donnerstag
26.07. **Ev. Jugend- und Familienwerk (CVJM)**
Höflesfest, Treffen für alle, Paul-Gerhardt-Haus, Beginn: 19.00 Uhr.

26.07. **vhs Pfullingen**
Führung: August Macke und Lindau – Ein Tag

28.08. **VfL Tennisabteilung**
Schönberg-Open, Herren 40/60 und Damen 40, Beginn: 9.00 Uhr.

Sonntag
29.07. **vhs / Neske Bibliothek**
Lesung: Literatur und Limo im Klostergarten – Mein Niemandland ist Cäcilie geweiht, mit Felicitas Vogel, Garten der Klosterkirche, um 15.30 Uhr.

29.07. **Eninger Künstler**
Ausstellung „Farbe auf Zeit“, Paul-Jauch-Haus, Beginn: 14.00 – 17.00 Uhr.

29.07. **Feriedorf Sonnenmatte**
Familienfest beim Feriedorf in Erpfingen ab 11.00 Uhr.

Mittwoch
01.08. **Stadtbücherei**
Sommerferienkino in der Stadtbücherei, Beginn: 13.15 – 15.00 Uhr.

01.08. **Schwäb. Albverein Eningen**
Wandern und Singen, Eckberghütte.

Donnerstag
02.08. **Schwäb. Albverein**
Feiroadgleif, Beginn: 18.00 Uhr.

02.08. **Bürgertreff**
Pflegetützpunkt des Landkreis Reutlingen mit Margaretha Bross, Tel. 480-4030, Beginn: 13.00 Uhr.

Freitag
03.08. **Schwäb. Albverein**
Volksliedersingen Sommerfeschtle, Schinder-Bronnen, Beginn: 18.00 Uhr.

05.08. **Ev. Kirchengemeinde**
Gemeinsamer Sommergottesdienst im Garten des Pfarrhauses Laiblinplatz 12, Beginn: 10.00 Uhr.

05.08. **Schwäb. Albverein Eningen**
„Warum verdrängten die Kelten die Steinzeitmenschen?“ Rundwanderung Bad Urach (Tel. 1374565).

05.08. **Gemeinde Eningen**
Museen geöffnet, Heimatmuseum (Eitlinger Str. 3), Paul-Jauch-Museum (Eitlinger Str. 5), von 14.00 – 17.00 Uhr.

Mittwoch
08.08. **Stadtbücherei**
Sommerferienkino in der Stadtbücherei, Beginn: 13.15 – 15.00 Uhr.

08.08. **Schwäb. Albverein Eningen**
Offenes Volksliedersingen, Seniorenzentrum Frère Roger, Beginn: 18.30 Uhr.

08.08. **Bürgertreff**
Kleiderkammer geöffnet, Kraußstr. 6, ab 17.00 Uhr.

Donnerstag
09.08. **Schwäb. Albverein**
Seniorengrillnachmittag, Schönberg, ab 14.00 Uhr.

Freitag
10. - **VfL Pfullingen**
11.08. **Fußball AH**
Weinfest beim Schloßle, Schloßlespark.

10.08. **Bürgertreff**
Dr. Roland May, Arzt für Allgemein- und Suchtmedizin. Beratung bei chronischen Schmerzen, (Bitte um Anmeldung), Beginn: 9.30 bis 11.00 Uhr.

Samstag
11.08. **Kath. Kirchengemeinde**
Tauffeier an der Pfullinger Echaz, um 13.30 Uhr.

11.08. **Heimatverein Eningen**
Kulinarischer Spaziergang „mid am Erikäle vo Eninga“, Anmeldung: Tel. 87327, Beginn: 16.30 Uhr.

Sonntag
12.08. **Schwäb. Albverein**
Frühwanderung ins Blaue, ab Schloßschule, um 8.00 Uhr.



DER PERFEKTE SCHATTEN

Mayer
Rollladen- & Sonnenschutztechnik

Max-Eyth-Straße 18
72793 Pfullingen
Telefon 07121-71712
www.mayer-rollladen.de

Rolläden . Jalousien . Markisen . Klappläden . Sonnenschirme . Tore . Reparaturservice

Bieten Sie Ihren Kindern ein sicheres Zuhause!



HAWE - SYSTEM
e-Mail: karinhawe@gmail.com
Mobil: 0151 - 23912331

- 12.08. Ev. Kirchengemeinde** **Montag**
Kirche im Grünen auf der Wanne mit dem Posaunenchor, Beginn: 11.00 Uhr
- 12.08. Schaffwerk**
"Isch des Kunscht...", Ein "sagenhafter" Rundgang durch das Schaffwerk, Gönninger Straße 112, Beginn: 14.00 Uhr.
- 13.08. VfL Pfullingen**
Beach-Volleyball im Rahmen des Ferienprogramms, Treffpunkt Eingang Schönbergbad Pfullingen, Beginn: 13.30 Uhr
- 15.08. Schwäb. Albverein**
Ferienwanderung am Bodensee.

- 15.08. Kath. Kirchengemeinde**
Gottesdienst mit Kräutersegnung, St. Wolfgang, Beginn: 09.00 Uhr.
- 15.08. Stadtbücherei**
Sommerferienkino in der Stadtbücherei, Beginn: 13.15 - 15.00 Uhr.
- 15.08. Förderverein Eninger Kunstwege**
Rundgang auf dem HAP-Grieshaber-Rundweg, Beginn: 17.30 Uhr.
- 15.08. Vhs Pfullingen**
Zauberei in guten Händen, Sommerferienprogramm, vhs Gebäude Raum 3, Beginn: 15.00 Uhr.
- 16.08. Schwäb. Albverein**
Feirobadgleif, Beginn: 18.00 Uhr.
- 16.08. Schwäb. Albverein Eningen**
Bewegliches Alter: Busfahrt ins Oberland (Tel. 83368), Ecke Schiller-/Wengenstr., Abfahrt 13.00 Uhr.
- 16.08. Bürgertreff**
Pflegetützpunkt des Landkreis Reutlingen mit Margaretha Bross, Tel. 480-4030, Beginn: 13.00 Uhr.
- 17.08. Kath. Kirchengemeinde**
Stille Zeit mit Gott, Anbetung / Meditation, Hl. Bruder Konrad, Unterhausen, Beginn: 17.00 Uhr.
- 18.08. Heimatverein Eningen**
Für Daheimgebliebene: Kulinarischer Spaziergang „mid am Erikäle vo Eninga“, Start am Türmlle, ab 16.30 Uhr, Anmeldung: Tel. 87327

Sommer Familienwochen

Bei 2 vollzahlenden Erwachsenen speisen Kinder (bis 14 Jahre) von unserer Kinderkarte gratis (maximal 3 Kinder pro 2 Erwachsene)

Gültig von 26. Juli bis 9. September 2018



Familien Gumpert und Stoll
72805 Lichtenstein-Honau
Telefon 07129 9297-0
www.forellenhof-roessle.de

18.08. Schwäb. Albverein Eningen
Wanderung im Naturpark Schönbuch (Tel. 820915).

Sonntag
19.08. Geschichtsverein Pfullingen
Stadtführung: "Pfullinger Sonntags-touren", Treffpunkt am Marktbrunnen, Beginn: 13.30 - 15.30 Uhr.

Kleinanzeigen und Immobilienmarkt

Immobilien

Wohnen in Bestlage von Pfullingen

Noch eine Wohnung frei!

3-Zimmer-Neubauwohnung in ruhiger Wohnlage mit niveauvoller Ausstattung. Herrliche Südwest-Terrasse, eigener Garten, überdurchschnittliche Raumhöhe, Wfl. ca. 90 m², Aufzug. Bezug im Herbst 2019! € 337.200,-
Provisionsfreies Angebot. Energieausweis wird erstellt.



KRAMS IMMOBILIEN
www.krams-immobilien.de Tel. 07121 930750

Eningen: NEUBAU von altengerechten und ökologischen Wohnungen (3 + 4 ZW noch frei) im Markwiesenweg 4, Besichtigung auf der Baustelle (Rohbau) nach Absprache. Rufen Sie an!
GARANT Immobilien 07121/51 531-0

STELLENANGEBOTE

Gütle gesucht

Gütle in Pfullingen gesucht!
Am besten mit Zaun und Häusle.
Tel. 07121/799812.

Persönliche Assistenz/ Alltagsbegleitung gesucht!

Fröhliche und aktive junge Frau mit Down Syndrom, 22 Jahre, sucht Begleitung zu Freizeitaktivitäten und persönliche Assistenz für den Alltag. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich gerne unverbindlich unter 0176/42527983.

AusträgerIn gesucht für ein Teilgebiet in Unterhausen, Urlaubsvertretung. E-Mail: info@pfullinger-journal.de oder rufen Sie an: 07121 - 70 65 68

Gartenhilfe gesucht!

Für Rasenmähen, Heckenschneiden usw., Nebenberufler, Schüler od. Student in Pfullingen am Ahlsberg, Tel.: 0152-01568748.

ZONDLER FRÜCHTE TÜBINGEN

Wir suchen auf Minijob/450-€-Basis oder als Teilzeitbeschäftigung freundliche und zuverlässige Mitarbeiter/innen für unsere Wochenmärkte in Tübingen (Freitags und Samstags) und Pfullingen (nur Freitags)

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Enzo Marra
Tel. 0176-64402257 oder 07071/33035
Per Mail an: t.dovridis@zondlerfruechte.de

Foodservice für Gastronomie und Großküchen • Wochenmärkte

www.zondlerfruechte.de

UNTERRICHT

Musikschule Kristina Renner
72793 Pfullingen · Schulstraße 14
Anmeldung jederzeit unter:
Tel. 0 71 22/93 06 od. 01 63/517 10 94
Individueller Unterricht:
Klavier, Keyboard, Gitarre und Flöte

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. August '18

Anzeigenschluss ist am: Mittwoch, 22. August '18

Pfullinger Journal

Britta Wayand
Gielsbergweg 35
72793 Pfullingen
Tel. 071 21/70 65 68
Fax 071 21/70 65 69
info@pfullinger-journal.de
Mo-Fr 9-12 Uhr + 14-18 Uhr

Ihre Anzeige erscheint in über **23000 Haushalten**

seit 1949 Baugenossenschaft Pfullingen eG Wohnungsunternehmen

Baugenossenschaft Pfullingen eG

Klosterstr. 1
Tel. (07121) 9794-0
baugenossenschaft-pfullingen.de

Wir entwickeln ein neues **„Wohn- u. Geschäftshaus“**
-gute Lage in Pfullingen-
Es stehen noch ca. 800 m² überplanbare Gewerbefläche im Obergeschoss zur Verfügung! Planbar als Büro, Praxis oder Ähnliches. Möglich ist der Kauf oder auch eine langfristige Anmietung. Haben Sie Interesse? Vereinbaren Sie einen Termin.

www.Baugenossenschaft-Pfullingen.de

20 Veranstaltungen, Tipps und Termine

DER MOBELSCHREINER
DIE Küche
DAS Bad

Schanz Seitenstraße 19 Pfullingen
Tel. 07121-7552160

WETZEL
Schreinerei · Innenausbau

- Parkett / Laminat
- Holzdecken
- Zimmertüren
- Massivholzmöbel
- Dachausbau
- Haustüren
- Badmöbel
- Einbauküchen

Meisterarbeit nach Ihren Wünschen!

ACHTUNG! Neue Telefonnummer!
➔ Gomaringen ☎ 07072 - 600 45 84

www.trend-hairstyling.de



KARRIERE MIT SCHERE!

Friseur-Azubi's gesucht!
Du bist kreativ, möchtest gerne Deine Mitmenschen hübscher machen, hast Ehrgeiz und Durchhaltevermögen? Dann freuen wir uns auf Deine schriftliche Bewerbung an info@trend-hairstyling.de oder direkt an den Salon.

TREND
Hairstyling

Karl-Kuppinger Str. 2
72793 Pfullingen
Tel. 07121 - 70 64 63

Öffnungszeiten:
Di - Fr 9 - 18.00 Uhr
Sa 8 - 15.30 Uhr

- 19.08. **Sonnenbühl**
Gottesdienst im Grünen auf dem Roßberg um 11.00 Uhr.
- 19.08. **Kath. Kirchengemeinde**
Ökum. Hockete-Gottesdienst in Holzelfingen, Beginn: 09.30 Uhr.
- 19.08. **Kath. Kirchengemeinde**
Eninger Sonntagsmatinee, Martinussaal, Beginn: 10.30 Uhr.

- 22.08. **Bürgertreff**
Kleiderkammer geöffnet, Kraußstr. 6, ab 17.00 Uhr.
- 22.08. **Vhs Pfullingen**
Zauberei in guten Händen, Sommerferienprogramm, vhs Gebäude Raum 3, Beginn: 15.00 Uhr.

Ferien! Zeit um ein Musikinstrument zu lernen!
Schnupperstunden für **Geige, Gitarre oder Klavier**

30 Jahre Lernstühle,
Tel. 07121/31 11 22



- Freitag**
24.08. **Bürgertreff**
Dr. Roland May, Arzt für Allgemein- und Suchtmedizin. Beratung bei chronischen Schmerzen, (Bitte um Anmeldung), Beginn: 9.30 bis 11.00 Uhr.

- Montag**
20.08. **Förderverein Eninger Kunstwege**
Montagsspaziergang auf dem Kunst- und Sinnespfad, Treffpunkt Rathaus, Beginn: 17.30 Uhr
- Mittwoch**
22.08. **Stadtbücherei**
Sommerferienkino in der Stadtbücherei, Beginn: 13.15 - 15.00 Uhr.

- Samstag**
25.08. **Personal - Kultour**
Martin Fink, Vortrag: „K wie Klosterbrauerei – das Ende der Pfullinger Braukultur – die Sprengung 1993“, Klosterkirche, Beginn: 17.00 Uhr.
- 25.08. **Schwäb. Albverein**
Pfullinger Albvereinstag, Schönberg, ab 14.00 Uhr.

- Montag**
27. - CVJM
- 31.08. **Ev. Jugend- und Familienwerk**
Erlebnistage für Kinder von 7 bis 12 Jahre, Freizeitheim Brönnlensteich.
- 27.08. **vhs Pfullingen**
Radiowerkstatt, Sommerferienprogramm, vhs Gebäude, Raum 3, Beginn: 9.00 - 16.00 Uhr.

Vorbereitung auf Nachprüfungen! Lücken schließen in den Ferien durch intensive **Einzelnachhilfe**

30 Jahre Lernstühle,
Tel. 07121/31 11 22



- Mittwoch**
29.08. **Stadtbücherei**
Sommerferienkino in der Stadtbücherei, Beginn: 13.15 - 15.00 Uhr.
29. - **Sonnenbühl**
16.09. Illumination in der Bärenhöhle.
- 29.08. **vhs Pfullingen**
Musikvideo selber drehen, Raum 3, Beginn: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dr. med
Susanne Schmid

FRAUEN ARZT PRAXIS

NEUE ADRESSE
Daimlerstrasse 1/1
72793 Pfullingen

WIR ZIEHEN UM
ab 30.07.2018 finden Sie uns in neuen Räumlichkeiten

- Donnerstag**
30.08. **Bürgertreff**
Pflegerstützpunkt des Landkreis Reutlingen mit Margaretha Bross, Tel. 480-4030, Beginn: 13.00 Uhr.
- Freitag**
31.08. **Gemeinde Eningen**
Vernissage Minny Beckmann: „Erkennen – Verwandeln“, im Paul-Jauch-Haus, Beginn: 19.30 Uhr.
- Wenn Sie auch gerne einen Veranstaltungshinweis im Pfullinger Journal veröffentlichen möchten, dann rufen Sie einfach an unter: 07121 - 70 65 68, oder Sie schreiben eine Mail an: info@pfullinger-journal.de.

Perfekte Mannschaft. PERFEKTE TECHNIK.

TOP ANGEBOT VOM HIFI-SPEZIALISTEN

LOEWE.

Jetzt WM-Vorteile sichern. Sparen Sie beim Kauf eines Loewe bild 3.43/49 oder bild 3.55 OLED bis zu 500,- Euro!

Mehr Infos zu den Aktionen unter: www.as-biegler.de

WM-Vorteile gelten bis zum 15.07.2018

WM STERNEAKTION
Jetzt 5 Jahre Garantie auf Ihren Loewe TV



T+A Metz LOEWE SAMSUNG Bowers & Wilkins ...

media@home Biegler

Akustik Studio Biegler • Kanzleistraße 53 • 72764 Reutlingen
T 07121 / 74 84 50 • Viele Top-Angebote unter www.as-biegler.de

koffer-depot

...große Marken für kleines Geld

UVP: ~~59,95 €~~

29,95*

2 Rollentrolley aus Nylon, Tragegriff, Adressfeld, Kantenschutz, Farben und Größen nach Vorrat. 54 cm, 38 l.

DER PREIS IST HEISS!

Umlandstraße 74, 72793 Pfullingen Nähe Daimler www.koffer-depot.de

*solange der Vorrat reicht.